

Dreingau Zeitung

KOMPAKT

107. Jahrgang / Nr. 76 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 22. September 2012

Das Wetter

Samstag: heiter
bis wolkig, 15 Grad
Sonntag: eher
bedeckt, 17 Grad



Mördersuche in Lüdinghausen

Anfang des Jahres hat Sabine Schulze Gronover aus **Mersch** ihr erstes Buch veröffentlicht. Nun ist bereits der Nachfolger erschienen. **SEITE 5**

14 Stunden, 11 000 Autos

Eine Verkehrszählung der Wählergemeinschaft BfA im **Albersloher** Dorfkern belegt: Eine Ortsumgehung ist dringend notwendig. **SEITE 17**

Fußballer ziehen ins Viertelfinale ein

Die Fußballer des SV **Rinkerode** sind überraschend ins Pokal-Viertelfinale eingezogen. Auch **Sendenhorst** und **Walstedde** siegen. **SEITE 11**

WM-Quali: Die Kindertanzformation der DJK Olympia Drensteinfurt ist dabei

SEITE 9



Bitte schön!

Heideträume werden wahr!

Riesige Sortenvielfalt:
Winterheide, Besenheide,
Knospenblüher, Erica-Sorten usw.
in vielen Farben, einfarbig,
zweifarbige, mehrfarbig,
was Sie möchten!

Z. B. **Heide „Garden Girls“**

in Gärtnerqualität, 11-cm-Topf
statt ~~1,49~~ jetzt nur

0,99

Hornveilchen tolle Farben,
beste Gärtnerqualität, einzeln
getopft **12 Stück** nur

3,99

Blumenqualität
aus Leidenschaft

Kaufen Sie da,
wo's wächst!

**Gärtnerei
Schulze-Eckel**

Prozessionsweg 4 - 59227 Ahlen - Telefon (0 23 82) 24 57
An der B58 Ortsausgang Ahlen in Richtung Drensteinfurt

Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr · So. u. Feiertag geschlossen

EP: Närmann

ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK,
TELEKOMMUNIKATION

**Service
macht den
Unterschied**

48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161

www.ep-naermann.de

**Dreingau Zeitung
online**

Angebot der Woche



Pieper und Schober GmbH

Golf Plus 1.6 Tour Edition

75kW/102PS, EZ: 05/07, 48.000km, Benzi-
ner, Glasschiebedach, Parkhilfe, Nebel, Tem-
pomat, Climatronic, Sitzheizung, dkl. Fenster,
RCD 300, Multifunktionslenkrad, uvm.

11.490,- € MwSt. nicht ausweisbar

www.auto-pieper.de

Telefon: 02508-9965-0

Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen
an unserem Verkaufsort Eickenbeck 71

Die Haustiermesse - Hund, Katze & Co

**29. - 30.
September**

Zentralhallen Hamm

Erlebnis- & Verkaufsmesse

**Samstag & Sonntag
10 bis 17 Uhr**

www.zentralhallen.de
0 23 81 / 37 77 12

Wir suchen Gebraucht- wagen!

Wir finanzieren auch
ohne Anzahlung

KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weissen

www.mobile.de/weissen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt · ☎ 025 08 / 550

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- **9 Uhr:** Angelverein Wersetal 80, Umwelttag, Fischerhütte
- **9-11.30 Uhr:** MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- **19 Uhr:** KAB St. Josef, Weinfest, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- **15.30-17.30 Uhr:** Samstagstreff, Jugendheim

Sendenhorst

- **14 Uhr:** Löschzüge 1+2, Sommerabschlussübung, ab Feuerwehrgerätehaus
- **14-16.30 Uhr:** Herbstbasar „Kinderkram“, Kita St. Marien (Verkauf an Schwangere schon ab 13.30 Uhr)
- **14-22 Uhr:** Sendenhorster Kirches, Lambertiplatz

Sonntag

Drensteinfurt

- **11 Uhr:** Schülerkonzert der Musikschule, Alte Post

Walstedde

- **17 Uhr:** Konzert Kinder-Jazz-Orchester „UnijAZZity“, Kulturscheune Walstedde

Sendenhorst

- **10.30-11.30 Uhr:** Herbstbasar „Kinderkram“, Waren- und Erlösausgabe, Kita St. Marien
- **14-22 Uhr:** Sendenhorster Kirches, Lambertiplatz
- **14.30 Uhr:** Kita St. Johannes, Feier zum zehnten Geburtstag, Räume der Kita (Südtor)
- **19 Uhr:** Orgelherbst, Konzert „Französische Orgelmusik“, Pfarrkirche St. Martin

Montag

Drensteinfurt

- **16-18 Uhr:** Anmeldung zur Erstkommunion, A. Pfarrhaus
- **19.30 Uhr:** Kreuzbund, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- **20 Uhr:** Aktuelles Forum, Dialogprozess in der katholischen Kirche, Altes Pfarrhaus

Walstedde

- **19-20 Uhr:** Anmeldung zur Erstkommunion, Pfarrheim
- **19.30 Uhr:** CDU-Ortsunion, Mitgliederversammlung, Gasthaus Kessebohm

Sendenhorst

- **14 Uhr:** DRK, Wandern für Senioren, DRK-Heim
- **14-22 Uhr:** Sendenhorster Kirches, Lambertiplatz
- **16-18 Uhr:** Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- **19.30 Uhr:** Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- **19.30 Uhr:** Jagdgenossenschaft Albersloh/Storp/Dorfbauerschaft, Mitgliederversammlung, Gasthaus Geschermann

Dienstag

Drensteinfurt

- **8.30 Uhr:** kfd, Gottesdienst, Pfarrkirche St. Regina
- **9 Uhr:** Seniorenfrühstück, Kulturbahnhof
- **16 Uhr:** DAF, Stadtrundgang, ab ev. Martinskirche
- **17-19 Uhr:** Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- **18-21 Uhr:** Jugendtreff, Kulturbahnhof
- **19 Uhr:** Info-Abend zur Donaufahrt, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- **15 Uhr:** Seniorengemeinschaft, Treff, Pfarrzentrum
- **16-17 Uhr:** Anmeldung zur Erstkommunion, Pfarrzentrum

Sendenhorst

- **9-11 Uhr:** Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- **10-12 Uhr:** Sprechstunde ambulante Dienste der St. Vinzenz-Gesellschaft, Altes Pastorat
- **15-17 Uhr:** „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg

Albersloh

- **14 Uhr:** Seniorentreff, Luderushaus
- **17 Uhr:** CVJM, offene Treffen für Acht- bis Zwölfjährige, Räume der Gnadenkirche
- **19.30 Uhr:** Jagdgenossenschaft Albersloh/Aist, Versammlung, Gasthaus Geschermann
- **19.30 Uhr:** CDU-Ortsunion, Mitgliederversammlung, Pension Störper Eck (Storp 4)

Mittwoch

Drensteinfurt

- **14 Uhr:** kfd-Gruppe „Rad & Rast“, Radtour, ab Kirchplatz
- **19.30-21 Uhr:** Gruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- **17-18 Uhr:** Caritas- und Hospiz-sprechstunde, Pfarrzentrum
- **18-21 Uhr:** Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- **8.30 Uhr:** Bürgerschützen, Brauerei-Besuch, ab K+K
- **13-15 Uhr:** Mobile Wache der Kreispolizei, K+K-Markt
- **16 Uhr:** kfd, Tee-Workshop, Pfarrheim

Sendenhorst

- **15-17 Uhr:** Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- **15-17 Uhr:** Boule für Senioren, Westen-Promenade
- **15-18 Uhr:** Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- **18 Uhr:** Info-Abend zur Ortsumgebung, Bürgerhaus

Albersloh

- **9-10.30:** FiZ, Wiegestübchen geöffnet (Bergstraße 1)
- **9.15 Uhr:** kfd, zur Kerzenfabrik Handorf, ab Ludgerushaus
- **16-19 Uhr:** Heimatverein, Boule-Spiel für Jedermann, Vorplatz des St. Josefs-Hauses

Premiere für Partnerlook

„Hund, Katze & Co.“ lockt mit tollem Programm in die Zentralhallen

Hamm • Zum ersten Mal findet im Rahmen der Heimtiermesse „Hund, Katze & Co.“ in den Zentralhallen Hamm am 29. und 30. September ein sogenannter „LookaLike-Contest“ statt. Gesucht wird bei dieser kostenlosen Mitmachaktion jenes Tier- und Halter-Pärchen, das sich am ähnlichsten sieht. An beiden Tagen ist die Messe von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Der „LookaLike“-Wettbewerb findet Samstag und Sonntag um 11.30 und 15.30 Uhr statt.

Weitere Highlights der Messe sind Dogfrisbee, Agility, Filmvorführungen und Modenschauen. An beiden Messtagen tritt auch der Filmhund Bruno auf. An beiden



Mensch und Tier sind bei den Wettbewerben im Rahmen der Heimtiermesse gefordert.
Foto: pr

Tagen gibt es zudem ganzjährig einen Hundespielplatz mit Betreuung, Agility-Fun-Turniere und Messerallyes.

Von 10 bis 15 Uhr läuft jeweils ein Malwettbewerb für Kinder. Die Sieger werden täglich geehrt.

Pfarr- und Gemeindebüros

- **St. Regina Drensteinfurt:** montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr, dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 16 bis 19 Uhr.
- **St. Pankratius Rinkerode:** montags von 8.30 bis 11 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr.
- **St. Lambertus Walstedde:** dienstags von 8 bis 10 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode:** dienstags von 9 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 15 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Ahlen/Walstedde:** montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs von 14 bis 15.45 Uhr, donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr (in Ahlen).
- **St. Martinus Sendenhorst:** montags von 9 bis 12 und von 16 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.
- **St. Ludgerus Albersloh:** dienstags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm:** donnerstags von 8 bis 10 Uhr, freitags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh/Angelmodde:** dienstags von 16 bis 18 Uhr, freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr (in Wolbeck).

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 11 Uhr Hochamt, parallel dazu Kinderwortgottesdienst in der Alten Küsterei.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Hochamt, um 11 Uhr Lillymaus-Gottesdienst.
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Hochamt.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 10 Uhr Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr Messe, um 11 Uhr Messe mitgestaltet vom Chor „Saitenwind“, um 14.30 Uhr Wortgottesdienst zum zehnjährigen Bestehen der Kita St. Johannes (Südtor 15a).
- **Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, anschließend Gemeindecfé.
- **Friedenskirche, Rinkerode:** kein eigener Gottesdienst.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** kein eigener Gottesdienst.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst.

Gratulation

- **Paul Petrick** vollendet am 24. September das 82. Lebensjahr.
- **Elisabeth Wältermann** wird am 24. Sept. 85. Jahre alt.
- **Waltraud Kowalke** wird am 25. Sept. 82. Jahre alt.
- **Heinrich Sander** vollendet am 25. Sept. das 82. Lebensjahr.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **K + K**
- **REWE Frenster**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:

k+s Verlags- und Vertriebs-

gesellschaft mbH & Co. KG

Markt 1 • 48317 Drensteinfurt

Geschäftsführer: Joachim Fischer

Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen: Almut Gondermann

Tel.: 025 08/99 03-12

025 08/99 03-0

Fax: 025 08/99 03-40

Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:

Nicole Evering (V.i.S.d.P.)

Matthias Kleineidam (Sport)

Tel.: 025 08/99 03-99

Fax: 025 08/99 03-40

Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:

Tel.: 025 08/99 03-11

Fax: 025 08/99 03-40

Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.

Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 360 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de



Die Baustelle auf der B58 ist eingerichtet. Hier ist derzeit nur Tempo 60 erlaubt.

Foto: Schneider

3100 Meter Sicherheit

Zwischen Drensteinfurt und Ascheberg entsteht an der B 58 derzeit ein neuer Radweg

Drensteinfurt/Ascheberg • Die Bauarbeiten für einen neuen Rad- und Gehweg an der B 58 zwischen Ascheberg und Drensteinfurt haben begonnen.

Der Beginn der 3,1 Kilometer langen Baustrecke für diesen Radweg befindet sich 600 Meter östlich der Auffahrt auf die A1 an der Steinfurter Straße. Bis zur Kreuzung B58/B54 wird der kombinierte Rad-/Gehweg gebaut (DZ berichtete).

Dort schließt er an einen vorhandenen Radweg der B54 (Richtung Ascheberg-Herbern) an. Ein untergeordneter Teil (etwa 400 Meter

westlich der B54) des geplanten Rad-/Gehweges liegt auf dem Gebiet des Kreises Warendorf. Der übrige Teil ist Gebiet des Kreises Coesfeld.

Der neue Rad- und Gehweg wird durchgängig auf dem vorhandenen Bankett mit einer Breite von 2,50 Metern angelegt. Ein 1,75 Meter breiter Trennstreifen zwischen der Fahrbahn und dem geplanten Radweg sorgt für eine sichere Verkehrsführung, heißt es in einer Pressemitteilung des Landesbetriebs StraßenNRW.

Damit möglichst wenige Menschen die Straße überqueren müssen, um den neu-

en Weg zu erreichen, wird er auf der Südseite der B58 gebaut. Dort kann er auch direkt an den Geh- und Radweg der B 54 in Richtung Herbern angeschlossen werden.

Gehölz entfernt

Anfang des Jahres sind von der Straßenmeisterei Lüdinhagen straßenbegleitende Gehölzbestände entfernt worden. Hierbei handelte es sich um Strauchwerk und teilweise Einzelbäume.

In zwei Teilbereichen werden die vorhandenen Straßengräben auf einer Gesamtlänge von 125 Metern

verrohrt. Zusätzlich wird eine vorhandene Bushaltestelle erneuert und dem neuen Standard angepasst.

Im Zuge der Gesamtmaßnahme wird eine Ausgleichsfläche in einer Größenordnung von 5000 Quadratmetern angelegt. Die Kompensation erfolgt aus dem Flächenpool „Limbergen“ bei Nottuln. Dort ist vorgesehen, Ackerflächen in extensives Weideland umzuwandeln und Eichenhochstämme zu pflanzen.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 600 000 Euro. Im Zuge des Projektes fallen keine Grunderwerbskosten an.

Binden des Erntekranzes

Walstedde • Das diesjährige Binden des Erntekranzes findet am Freitag, 28. September, statt. Die Mitglieder des Landwirtschaftlichen Ortsvereins, der Landjugend und der Landfrauen treffen sich dazu um 19.30 Uhr auf dem Hof Borgschulte (Burbach 1). Es ist ein lockerer Abend bei Gegrilltem geplant. Das Erntedankfest findet dann am 6. Oktober auf dem Hof Jeimann (Rieth) in Drensteinfurt statt.

E!Shaus
Susanne Kurzhals

Unsere Tipps:

Apfelstrudel
Waffeln

NEU:
Schoko-Küchlein

Öffnungszeiten 11-20 Uhr
Montag Ruhetag
Mühlenstraße 6 - in Drensteinfurt

Wer kann Spiele erklären?

Drensteinfurt • Es werden wieder Erklärer für die Spielmesse „Playstation“ im November gesucht. Auskunft erteilt Rüdiger Pieck, Tel. (02508) 993797.



125 Jahre Volksbank Drensteinfurt möchten wir gemeinsam mit Ihnen feiern.

Wir laden die Mitglieder der Volksbank Drensteinfurt herzlich zu unserer Mitglieder-Jubiläumsversammlung mit Wahl der Vertreter ein:

**Freitag, den 28. September 2012
um 19 Uhr in die Dreingau-Halle.**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir die Mitglieder der Volksbank Drensteinfurt, die an dieser Jubiläumsveranstaltung teilnehmen möchten, um Anmeldung bis zum 24.09. bei unserem Niederlassungsleiter Peter Saphörster in der Volksbank Drensteinfurt. Bitte bringen Sie uns dazu die Antwortkarte aus der Einladung mit.

Gewinnen – Sparen – Helfen

**Besuchen Sie uns.
Am 24. und 25.09.
vor unserer Bank.**

- MINI one Cabrio – Live vor unserer Volksbank
 - Glücksrad
 - 60 Jahre Gewinnsparen
- Jubiläumsziehung: 60 x Weihnachtsshoppping in New York für 2 Personen*

*Nähere Informationen am Info-Stand bei uns.



Volksbank Drensteinfurt
www.vereinigte-vb.de

Radfahrersaison geht langsam zu Ende

Termine der kfd St. Regina im September

Drensteinfurt • Dies hat die kfd St. Regina im Monat September noch vor:

- Am Dienstag, 25. September, um 8.30 Uhr lädt die kfd zum Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Regina ein.
- Am Mittwoch, 26. September, startet die Gruppe „Rad und Rast“ um 14 Uhr ab Kirchplatz zur gemütlichen Radtour. Willkommen sind alle Frauen, die gerne radeln.
- Am Donnerstag, 27. Sep-

tember, um 15.30 Uhr ist das Treffen der Mitarbeiterinnen im Alten Pfarrhaus zu einer gemütlichen Kaffeerunde.

- Am Samstag, 29. September, beendet die kfd-Gruppe „Pedalis“ die Radfahrersaison mit einer 60-Kilometer-Tagestour. Die Leiterinnen Mechtild Güttler und Siegrid von Looz laden alle geübten und radelfreudigen Frauen zu dieser Tour ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wetterfeste Kleidung und ein „Picknick“ für den Mittag sollten im Gepäck sein. Abfahrt ist um 10 Uhr bei Dortmann.
- Am Sonntag, 30. September, heißt es um 14.30 Uhr wieder „kfd-Kaffeeklatsch“ in der Cafeteria des Malteserstiftes. Alle Gäste können sich von kfd-Frauen mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen lassen.



Die Vorbereitungen zur nächsten Sommerfahrt der Ministranten St. Regina laufen schon jetzt auf Hochtouren. Die Tour findet vom 22. Juli bis zum 12. August 2013 statt. Die einzelnen Stationen sind Binz auf Rügen, Malmö und Helsingborg in Schweden, Kopenhagen (Bild von der Fahrt 2008), Naestved und Maribo in Dänemark und Fehmarn, Lübeck und schließlich Hamburg in Deutschland. Mitzubringen zur Anmeldung sind ein Personalausweis und eine Anzahlung von 100 Euro. Um die Verteilung von Informationen zu vereinfachen, wird um die Angabe einer E-Mail-Adresse gebeten. Die Anmeldung soll an folgenden Terminen jeweils von 17 bis 19 Uhr im Messdienerjugendheim am Drensteinfurter Kirchplatz stattfinden: Montag, 1., Mittwoch, 3., Freitag, 5., und Sonntag, 7. Oktober.

Foto: pr

BLICKPUNKT KINDERGÄRTEN



Ganz fleißig waren die Kinder von St. Pankratius als es darum ging, frische Kartoffeln einzusammeln. Foto: pr

Die tolle Knolle

Die Kita St. Pankratius legt Wert auf Frische

Rinkerode • Die zukünftigen Schulkinder und die Erzieherinnen der Rinkeroder Kita St. Pankratius wurden kürzlich von Thilo Buxtrup auf den Kartoffelacker der Familie eingeladen.

Die Kinder waren mit Eifer und Vergnügen dabei, möglichst viele Knollen zu sammeln. In der kommenden Woche werden aus den Kartoffeln für alle 93 Kinder Pommes zubereitet. Zuvor wurde die Kartoffel in den Gruppen thematisiert, wobei den Kindern auch das Märchen vom Kartoffelkönig erzählt

worden ist. „Die Einrichtung legt großen Wert darauf, den Kindern frisches Obst und Gemüse aus dem eigenen Ort anzubieten“, weiß Kita-Leiterin Ina Zumloh.

So wurden auch im Kindergarten viele verschiedene Gemüsesorten angebaut, um die Entstehung vom Samenkorn bis zum fertigen Gericht zu verdeutlichen. Des Weiteren können die Kinder sich zwei Mal in der Woche an dem Obst- und Gemüseteller bedienen, der beim Frühstück und anschließenden Freispiel zur Verfügung steht.

Schlüssel und Segen

Kita „Kleine Strolche“

Rinkerode • Viele geladene Gäste wohnten am Freitag der symbolischen Schlüsselübergabe in der Rinkeroder Kita „Kleine Strolche“ bei. In nur sechseinhalb Monaten Arbeit ist ein zweigeschossiger Anbau entstanden, in dem nun die U3-Kinder untergebracht sind (DZ berichtete).

Franz-Josef Hüser, Vorsitzender der Elterninitiative, konnte neben Bürgermeister Paul Berlage und weiteren Vertretern von Verwaltung und Kirche auch den Bauherrn Bernd Horstkötter begrüßen. Der übergab symbolisch einen blauen Schlüssel, bevor Pfarrer Matthias Hembrock und Pastorin Annette Heger die neuen Räume mit Worten und Taten segneten.

Für die Öffentlichkeit soll am 27. April 2013 ein Tag der offenen Tür stattfinden. Dann können sich auch andere Interessierte davon überzeugen, dass der Anbau ein wahres „Schmuckkästchen“ (Horstkötter) geworden ist. Von allen Seiten gelobt wurde die gute Zusammenarbeit. „Es macht einfach Spaß, wenn Projekte mit solch einer Dynamik vorangebracht werden“, so der Bürgermeister. •ne



Symbolisch übergab (v.l.) Bauherr Bernd Horstkötter den Schlüssel an Franz-Josef Hüser (Vorsitzender Elterninitiative Rinkerode) und Kita-Leiterin Kristin Heimann. Auch Bürgermeister Paul Berlage ließ sich die Feierstunde nicht entgehen und fand viele lobende Worte. Foto: Evering



Zur Begrüßung der vielen geladenen Gästen hatten die Kita-Kinder eine kleine Gesangseinlage vorbereitet. Das belohnten die Erwachsenen mit Applaus. Foto: Evering



Im Graben

ist am Mittwochmittag ein Gefahrguttransporter gelandet. Der Laster mit 16000 Litern Heizöl an Bord war – wohl aus Unachtsamkeit – auf der K21 (Eickendorfer Weg) in Drensteinfurt von der Straße abgekommen. Der 37-jährige Fahrer aus Selm blieb unverletzt. Das Abpumpen des Heizöls dauerte bis zum Nachmittag. Gegen 15 Uhr konnte der Wagen wieder auf die Straße gezogen werden. Bis etwa 16 Uhr blieb die K21 wegen der Reinigungsarbeiten in beide Richtungen gesperrt. Der Sachschaden betrug rund 5000 Euro. Foto: Puente

Privat-Darlehen

für Haus- und Grundbesitzer, auch bei Zwangsmaßnahmen, vermittelt
Dirk Freels
26919 Brake, ☎ 04401/81218, Fax 81348

Frührentner

übernimmt sämtliche Pflaster- u. Gartenarbeiten (Hecken- und Strauchschnitt, Baumfällung, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.). Mit Abtransport und Entsorgung.
– steuerlich absetzbar –
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Heizöl & Diesel / Landhandel

STALJAN
Am Bahnhof 10 · Rinkerode
☎ 02538-8011
Getränkemarkt

Mördersuche in Lüdinghausen

Sabine Schulze Gronover hat ein neues Buch veröffentlicht / Lesung auf Haus Venne

Mersch • Nicht jedem Autos ist es vergönnt, sein Buch auch veröffentlicht zu bekommen. Und nur wenige Monate nach dem Debüt bereits das zweite Werk in den Regalen stehen zu haben, das schaffen nicht viele. Sabine Schulze Gronover schon.

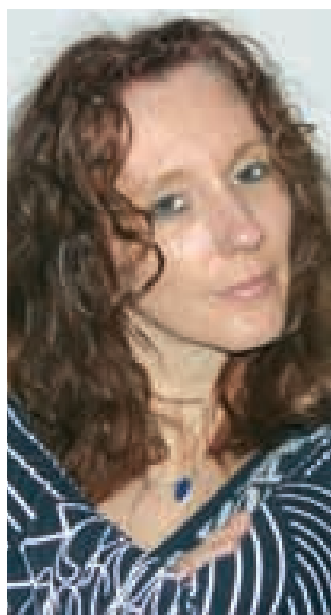
Kürzlich ist das neue Buch der in Mersch lebenden Autorin erschienen. „Luzifer und der Küster“ heißt es. Bei einer Lesung, die am Freitag, 5. Oktober, ab 19.30 Uhr auf Haus Venne stattfindet, wird sie den Krimi vorstellen.

Zum Inhalt: Gerade hat Christian Grothe seine Stelle als Küster in Lüdinghausen angetreten, da stolpert er in der Sakristei schon über die Leiche der Putzfrau. Sehr bald gibt es weitere Tote,

und im Jugendzentrum werden eine gefährliche Droge und Giftschlangen gefunden. Während die Polizei im Dunkeln tappt, kennt Christian Grothe den wahren Gegner: Luzifer treibt in Gestalt einer schönen Frau in Lüdinghausen sein Unwesen und verführt die Menschen zu bösen Taten. Und nur Grothe kann den Teufel vertreiben...

„Todgeweiht...“

Mit „Todgeweiht im Münsterland“ hat Sabine Schulze Gronover Anfang des Jahres ihren Erstling veröffentlicht. Dabei ist das „Luzifer“-Buch eigentlich schon vorher entstanden. Doch mit damals fast 500 Seiten war es den angeschriebenen Verlagen wohl einfach zu lang für ei-



Sabine Schulze Gronover hat ihren zweiten Krimi, veröffentlicht. Foto: pr

nen Neuling. Schulze Gronover schrieb innerhalb eines Jahres „Todgeweiht...“, das ebenso wie nun ihr zweites Werk im Emons Verlag (ISBN 978-3-89705-997-9; 10,90 Euro) erschienen ist.

Wer mehr von der hauptberuflichen Diplom-Pädagogin und Kunsttherapeutin hören möchte, der ist am 5. Oktober auf Haus Venne richtig. Bei einem Gläschen Wein oder Wasser, etwas Käse und Brot wird Krimikost mit teuflischem Einschlag serviert. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. (02508) 9707. Ulrike Spartmann von der Bücherecke Drensteinfurt wird einen Büchertisch aufbauen, und Sabine Schulze Gronover signiert vor Ort auch gerne die frisch erworbenen Exemplare. •ne

SCHNITTROSEN KRONSHAGE

**Täglich schnittfrisch
Sträube, Gestecke und
Kranze**

**Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/8480
www.rosen-kronshage.de**

HEIMKEN TISCHLEREI INNENAUSBAU

- Reparaturarbeiten
- Zimmertüren
- Einbauschränke
- und vieles mehr

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08- 2 67

Partyservice Niess

www.partyservice-niess.de
Rechtzeitig planen:
Für Ihre Kommunion- und Konfirmationsfeiern 2013 haben wir noch Termine frei
Tel. 02508/985323



„Blickfang“ gesponsert: Ralf Borgmann (l.) von der Provinzial-Geschäftsstelle Drensteinfurt und Siegfried Kurzhals, Geschäftsführer der Wicky Großhandels GmbH, freuen sich über den neu beklebten Elektrokasten. Die Bilder zeigen zwei alte Motive der Bahnhofstraße. „Die historischen Motive werden uns von den Mitgliedern des Heimatvereins zur Verfügung gestellt“, freut sich Wirtschaftsförderin Ute Homann über das ehrenamtliche Engagement. Weitere Interessierte können sich auf der Seite der Stadt Drensteinfurt (www.drensteinfurt.de) informieren oder sich bei Frau Homann, Tel. (02508) 995135, melden. Foto: pr

Schrottsammlung

Aktion der Walstedder Kolpingsfamilie

Walstedde • Die Walstedder Kolpingsfamilie macht heute schon alle Bürger von Walstedde, Mersch und den Bauerschaften darauf aufmerksam, dass am Samstag, 27. Oktober, wieder eine Schrott- und Altkleidersammlung durchgeführt wird.

Durch den Verkauf des Altmaterials werden die Misionsbenediktiner von St. Ottilien in Oberbayern bei Aufgaben in Afrika unterstützt. Die Benediktiner der Erzabtei sind seit 31 Jahren Freunde der Walstedder Kolpingsfamilie. Zudem hat sich die Kolping-Gemeinschaft zum Ziel gesetzt, soziale Hilfsprojekte zu fördern.

Im Jahr 2011 wurden 35,5 Tonnen wiederverwertbares Material gesammelt. Kühlschränke und -truhen, sowie Elektroschrott dürfen von der Kolpingsfamilie nicht mitgenommen werden. Es wird darum gebeten, diese beim Wertstoffhof abzugeben. Waschmaschinen, in denen sich keine Betongewichte und Kondensatoren befinden, werden dem Schrottkreislauf zugeführt. Auch Autowracks können nur von bestimmten Firmen entsorgt werden.

Bei der Sammlung am 27. Oktober, der 74. dieser Art, hofft die Kolpingsfamilie auf die tatkräftige Unterstützung der Bevölkerung.

Jetzt Heckenformschnitt

Rund um den Baum
Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!

Baumwurzelp Probleme
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofis klettern und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Steuerlich absetzbar. Angebote kostenlos.

Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne/Herbern 02599 / 740314
☎ 01 60 / 98 65 21 65
www.derbaumlaeufer.de

Konfirmanden gesucht

Drensteinfurt • Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am Sonntag, 28. Oktober, alle ein, die in diesem Jahr ihre Silberne (1987), Goldene (1962) oder auch Diamantene Konfirmation (1952) feiern. „Doch nur von sehr wenigen Jubelkonfirmanden haben wir die aktuellen Adressen“, schreibt Friederike Lichtwark, Vorsitzende des Presbyteriums. „Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie teilnehmen möchten, oder gern auch, wenn Sie noch Adressen ihrer ehemaligen Mitkonfirmanden kennen.“ Das Büro an der Martinskirche hat dienstags von 9 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 15 bis 17.30 Uhr geöffnet, Tel. (02508) 984014, E-Mail: gemeindebuero@kirche-drensteinfurt.de.



Für mehr Sicherheit: *Besonders in den dunklen Wintermonaten bereitet der Weg zur Schule nicht nur den Kindern selbst, sondern auch ihren Eltern Bauchschmerzen. Alle 27 Minuten wird auf Deutschlands Straßen ein Kind von einem Auto erfasst und oft deshalb, weil es nicht oder zu spät vom Fahrer gesehen wird, so der ADAC. Um dieses Risiko zu minimieren, hat der ADAC in einem Gemeinschaftsprojekt mit anderen Unternehmen jetzt den Schulanfängern aus Walstedde grelle Warnwesten zur Verfügung gestellt. Für das Gelingen der Aktion bitten sowohl die Schule als auch die Initiatoren die Eltern darum, ihren Kindern die Weste morgens und auch am frühen Abend tatsächlich anzuziehen.*

Text/Foto: Puente

DAF macht Stadtrundgang

Drensteinfurt • Der Deutsch-Ausländische Freundeskreis wird am Dienstag, 25. September, einen Stadtrundgang durch Drensteinfurt unternehmen. Die Führung wird Pastor Walter Gröne leiten. Alle Mitglieder und Freunde sind eingeladen, die Stadt, ihre Geschichte und historischen Gebäude besser kennen zu lernen. Für die Flüchtlinge und Asylbewerber ist es eine Möglichkeit, ihre im Sprachkurs bisher erworbenen Deutschkenntnisse zu erproben. Der Treffpunkt ist um 16 Uhr an der Martinskirche.

Ausflug der Bürgerschützen

Walstedde • Der Bürgerschützenverein Walstedde fährt am Mittwoch, 26. September, zur Krombacher-Brauerei bei Kreuztal. Einige Plätze sind noch frei. Die Abfahrt mit dem Bus ist um 8.30 am K+K-Markt, die Rückkehr für 17 Uhr geplant. Anmeldung bei Hubert Rosendahl, Tel. (02387) 1431.

Apfelfest auf Hof Deventer

Rinkerode • Der Biohof Deventer lädt am Sonntag, 23. September, von 13 bis 18 Uhr zum Apfelfest ein. Es gibt Leckeres vom Grill, und auch die Mobile Saftpresse wird wieder vor Ort sein.

„Nur ein Teilerfolg“

BIGG sieht Gutachten mit gemischten Gefühlen

Drensteinfurt • „Wir haben leider erst einen Teilerfolg erzielt.“ Die Bürgerinitiative gegen Gasbohren (BIGG) Drensteinfurt sieht das Gutachten des Umweltbundesamtes zum Thema „Fracking“ mit gemischten Gefühlen.

„Wir haben mittlerweile zwar Schwarz auf Weiß, wovon wir fast zwei Jahre lang Mitbürger und Politiker gewarnt haben: Fracking ist gefährlich und zumindest zurzeit ein nicht beherrschbares Verfahren“, schreibt die BIGG in einer Pressemitteilung. Über diesen Teilerfolg freue man sich auch nicht ganz ohne Stolz. „Keine Frage: Dass wir heute da stehen, wo wir jetzt sind, ist der unermüdlichen Aufklärungs- und Informationsarbeit der Bürgerinitiativen im ganzen Land zu verdanken.“

Leider würden aus dem aktuell vorgestellten Gutachten jedoch falsche oder unzureichende Schlüsse gezogen. „Denn nicht nur die Fracking-Technologie muss gestoppt werden, sondern die Förderung von unkonventionellem Erdgas generell“, findet die BIGG. Auch die mit der Erdgasförderung einhergehenden Begleiterscheinungen – die Zunahme von Schwerlastverkehr, Flächen- und Wasserverbrauch, Veränderungen von Infrastruktur und Landschaftsbild sowie die Belastungen von Luft und Grundwasser – müssten verhindert werden. „Wir, die Bürgerinitiativen, werden nicht nachlassen, den weiteren Prozess kritisch zu beobachten. Es sind noch viele Fragen offen.“

www.gegen-gasbohren.de



Bei der KAB-Versammlung wurden die Senioren umfassend zum Thema „Stiftungen“ informiert.

Foto: pr



Der Austausch *der Schranken am Bahnübergang Rinkerode stellte am Mittwoch und Donnerstag zeitweise die Geduld der Autofahrer auf die Probe. Bei der Routineaufnahme wurde bis auf die Elektrik alles erneuert. Für Zugdurchfahrten sicherten die Bahn-Mitarbeiter den Übergang behelfsmäßig mit Absperrbändern. Da anschließend aus Sicherheitsgründen jeweils erst eine Schließmeldung nach Münster gegeben werden musste, bevor der Zug durchfahren konnte, kam es für die Autofahrer zu längeren Wartezeiten von bis zu sieben Minuten. Zu Zugverspätungen kam es durch die Bauarbeiten nicht.*

Text/Foto: Moritz

Vortrag als Einstieg

Drensteinfurt • Auf der Seniorenversammlung der KAB St. Josef erfuhren die Anwesenden, dass es in Drensteinfurt vier Stiftungen gibt.

Martin Kemmerling von der Bezirksregierung Münster ging auf die vielen Fragen der Teilnehmer ein, und so wurde aus dem vorgesehenen halbstündigen Referat ein eineinhalbstündiges Gespräch.

In Drensteinfurt gebe es die Stiftungen „Altenheim“, „Kerckerink zur Borg“, „Marga Kamphus Stiftung“ und die „Sparkassen-Stiftung“ mit Sitz in Ahlen.

Der Vortrag war ein Einstieg in diese Thematik und wird fortgesetzt am Donnerstag, 27. September, beim Regierungspräsidenten Dr. Reinhard Klenke. Um 15 Uhr ist die KAB dort zu Gast. Auch Drensteinfurts Stadtarchivar Dr. Ralf Klötzer ist vor Ort und wird mit den Teilnehmern einen Spaziergang machen zu den Orten in Münster, wo Stiftungen wirken.

Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Willy Abeln, Tel. (02508) 621, an. Es entstehen lediglich die Fahrtkosten mit der Bahn.



Zum traditionellen Herbstkonzert lädt der MG V Drensteinfurt im Oktober ein. Foto: pr

Großes Galakonzert

Der MG V Drensteinfurt lädt am 21. Oktober in die Realschule ein

Drensteinfurt • Einen farbenprächtigen Abend voller Ohrwürmer, das versprechen die 50 Herren des MG V Drensteinfurt und laden am Sonntag, 21. Oktober, um 18 Uhr in die Realschule ein.

Die Sänger – und natürlich auch die eingeladenen fünf ambitionierten Künstler – wollen einmal mehr beweisen, dass der Oper und Operette, wenn auch vermeintlich in die Jahre gekommen, an Anziehung nichts fehlt.

Illustre Namen und Chorstücke werden zu hören sein, wie etwa „Die Arie des Tamino“, „Der Chor der Priester“ und das Duett „Carmen/Don José“ – alles Ohrwürmer und fast jedermann gut bekannt.

Mit eleganter Routine moderiert der Vorsitzende Jo-

sef Klein und erläutert den Unterschied zwischen Oper, Operette und Musical.

Die Gäste des MG V sind allesamt Absolventen der Mu-

sikhochschule Münster und der Gesangsklasse Ludger Breimann: Julie Klos (Sopran), Wilfried Stening (Tenor), Anna Maria Lora (Sopran), Michael Sibbing (Bariton) und Annika Brönstrup (Mezopran). Die Künstler bezaubern mit Stimme und Ausstrahlung.

Im Mittelpunkt steht natürlich auch der Chor, der mit seinen fast 50 Sängern in ihren farbenfrohen roten Jacken das Publikum begeistern möchte. Das stimmstarke Ensemble möchte perfekt mit den Solisten harmonieren.

Karten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen, der Sparkasse Münsterland-Ost, der Vereinigten Volksbank, im Vereinslokal Albers und bei den Sängern zum reduzierten Preis von 13 Euro.

Skoda Service

- **Inspektion**
- **Reparaturen aller Fabrikate**
- **TÜV im Haus**

Autohaus Rosendahl
Sieger Werkstatt-Test
Autobild 52/07

Rosendahl
 Altendorf 20
 Drensteinfurt-Rinkerode
 Tel. 0 25 38/9 50 23 + 9 50 24
 www.auto-rosendahl.de

Firmandentreffen

Drensteinfurt/Walstedde • Einen weiteren Gruppenabend verbrachten sowohl die Walstedder als auch die Drensteinfurter Firmanden.

In Workshops eingeteilt, konnten sie sich mit verschiedenen Aspekten zu Jesus auseinander setzen. So galt es zum Beispiel, bei einem Würfelspiel mit möglichst viel Wissen über Jesus zu glänzen.

Das nächste Treffen für die

Walstedder Firmanden findet am Dienstag, 23. Oktober, um 19.30 Uhr im Pfarrheim zum Thema „Oh, mein Gott: Wer bist du?“ statt. Die Drensteinfurter treffen sich zum gleichen Thema am Donnerstag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr im Alten Pfarrhaus.

Beim Mädchenwochenende auf Schloss Dankern (26. bis 28. Oktober) sind noch Plätze frei: Barbara Kuhlmann, Tel. (02508) 99940418. **•mow**

Tagesbaustellen

Kreis Warendorf • Straßen-NRW führt zurzeit kleinere Sanierungsmaßnahmen an mehreren Landesstraßen im Kreis Warendorf durch.

Ab Montag, 24. September, werden die Oberflächen auf vier Bauabschnitten in Tagesbaustellen saniert. Betroffen sind unter anderem die L851 zwischen Drensteinfurt und Sendenhorst sowie die L811 südlich von Ahlen.

Auf die Fahrbahn wird Bi-

tumen als Kleber aufgespritzt und anschließend mit Granulat abgesplittet. Nach dem Walzen steht die Fahrbahn wieder zur Verfügung.

Es ist während der Arbeiten in den jeweiligen Abschnitten mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Der Verkehr wird an den Baustellen direkt vorbei geleitet. Soweit das Wetter mitspielt werden die Arbeiten innerhalb einer Woche abgeschlossen sein.

VOGT'S Erlebnis GARTEN
 Frag Jutta Vogt.



Bäume und Sträucher richtig kombinieren!

Für das komplette Eschweiler-Baumschulsortiment ist der Herbst die beste Pflanzzeit. Erleben Sie Stauden in ihrer ganzen Vielfalt. Suchen Sie sich Ihren Hausbaum in unserer Baumschule persönlich aus! (Wir bitten um Terminvereinbarung.)
Kaufen, da wo's wächst!

VOGT'S GARTEN
IHR Erlebnis GARTEN

östlich der B54 zwischen
 Hiltrup und Rinkerode
 Hemmer 28 · 0 25 38/93 09-50
Schweiler*BAUMSCHULEN



Eine *Matinée der Musikschule Beckum/Warendorf findet am morgigen Sonntag, 23. September, ab 11 Uhr in der Alten Post in Drensteinfurt statt. Geboten wird in diesem Schülerkonzert ein buntes Programm mit Instrumentalmusik aus unterschiedlichen Epochen. Zu hören sind Querflöte, Blockflöte, Violine (im Bild Emily Summerfield), Cello, Schlagzeug, Keyboard und Gitarre. Die jungen Musiker haben sich intensiv auf diesen Auftritt vorbereitet und freuen sich nun auf ein großes Publikum. Der Eintritt zu diesem Schülerkonzert ist frei.* Foto: pr

Ausstellung am Torhaus

Rinkerode • Das Atelier „bemedo“ zeigt am Sonntag, 30. September, von 11 Uhr bis 17 Uhr Werke aus dem vergangenen Jahr. Ausgestellt wird im und am Torhaus von Haus Heidhorn an der Westfalenstraße 480. Die künstlerisch arbeitenden Schwestern Brigitte Berger, Beate Dobner und Karin Menzel präsentieren in ihrem „KUNSTgARTEN“ einen Querschnitt ihrer Arbeiten aus unterschiedlichen Werkstoffen. Ein anschließender Spaziergang im Park von Haus Heidhorn lohnt sich ebenfalls.

Kollekte für Tinu Tommy

Walstedde/Ameke • Das diesjährige Motto für die Arbeit der Caritas lautet „Armut macht krank“. Das Caritas-Team Walstedde nimmt dies zum Anlass, um an das indische Mädchen Tinu Tommy zu erinnern, dessen Schulgeld – 1500 Euro pro Jahr – nicht von den Eltern aufgebracht werden kann. Um die Ausbildung, die sich über vier Jahre erstreckt, sicherstellen zu können, soll die Kollekte am Caritassonntag, 23. September, in Walstedde und Ameke für diesen Zweck eingesetzt werden.

Abschlagfest der Fortunen

Walstedde • Zum Saisonausklang stehen für die Tennisspieler der Fortuna an diesem Sonntag beim Abschlagfest noch einige Höhepunkte auf dem Programm. Um 14 Uhr startet das Finale der Wälster Open 2012. Auch die Endspiele der Vereinsmeisterschaften im Herren- und Damen-Einzel, im Doppel sowie im Mixed werden ausgetragen. „Nicht nur die aktiven Spieler sind herzlich eingeladen, auch Zuschauer werden mit Kaffee und Kuchen versorgt, und abends schmeißen wir noch den Grill an“, sagt Werner Pollmüller, der Vorsitzende der Tennisabteilung. Auch Anfänger, die sich mit der gelben Filzkugel vertraut machen möchten, sind willkommen. • *tj*



Spiel, Spaß und Spannung gab es für die Teilnehmer am „Horse & Fun Day“, den die Reitgemeinschaft Hof Wimschulte in der Walstedder Bauerschaft Nordholt veranstaltete. „Von Jump and Run, Barrel Race und Geschicklichkeitstrail bis Jutesack hüpfen mit Pferd an der Hand war einiges dabei, was bei den Teilnehmern und Zuschauern für viel Spaß sorgte“, sagte Petra Pollmüller. Natürlich gab es für jeden Teilnehmer Schleifen und eine Trail-Urkunde. Pollmüller sprach von einem „schönen, gelungenen Tag“. *Foto: pr*

Fitnesskurse der DJK starten

Drensteinfurt • Die DJK bietet ab Dienstag, 25. September, wieder folgende Kurse in der Gymnastikhalle der KvG-Schule an: 9 bis 10 Uhr: „Gutes für den Rücken“; 10 bis 11 Uhr: Bodyforming. Anmeldungen nimmt Gerti Kollenda entgegen: Telefon (02508) 985533, E-Mail: fam.kollenda@t-online.de.

Fotos vom 17. Volkslauf

Rinkerode • Angelika Bohnenkamp vom Volkslauf-Team des SVR hat Fotos vom 17. Rinkeroder Volkslauf in den neuen Räumen der Sparkasse ausgestellt. Wer Interesse hat, sich die Bilder anzuschauen, hat vier Wochen Zeit, teilt Holger Seehafer mit.

SG-Termine

Die Handballteams der SG Sendenhorst sind im Einsatz:

Samstag:

- **Herren I** – Ibbenbürener SpVg, 19.15 Uhr
- **Damen II** – Hohne/Lengerich, 15.15 Uhr
- **Herren III** – Hohne/Lengerich III, 17.15 Uhr
- **mJC** – DJK Eintracht Hilstrup, 14.30 Uhr
- DJK Sparta Münster – **mJD**, 14 Uhr

Sonntag:

- **Damen I** – HSG Hohne/Lengerich, 16 Uhr
- **Herren II** – SG Reckenfeld/Greven, 18 Uhr
- HSG A./Drensteinfurt – **wJB**, 14.15 Uhr
- JSG Havixbeck/Roxel II – **mJB**, 16.30 Uhr
- **wJC** – TV Friesen Telgte II, 14 Uhr
- **wJD I** – Havixbeck & Kattenvenne, 11 Uhr

Männer, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – HSC Gronau (Sonntag, 18 Uhr in Ascheberg). Nach den beiden deutlichen Niederlagen zum Saisonauftakt müssen die Handballer der HSG langsam in Schwung kommen. Vor heimischem Publikum wollen die Drensteinfurter die ersten Punkte einfahren und den letzten Tabellenplatz verlassen.



Der Gast aus Gronau siegte im ersten Spiel knapp mit 28:26 beim TV Emsdetten III und verpasste beim 35:36 gegen den TB Burgsteinfurt knapp ein Remis. Die zweite Partie des HSC beobachtete HSG-Trainer Volker Hollenberg. „Burgsteinfurt ist eine kämpferisch starke Mannschaft, handballerisch sieht das aber nicht so aus“, sagt er. Dennoch warnt der Coach, dass sein Team auch so einen Gegner nicht unterschätzen dürfe. „Im Moment verkaufen wir uns unter Wert. Es zählt nur ein Sieg, wir müssen gewinnen“, so Hollenbergs klare Ansage.

Gerold Willige kehrt nach seinem Urlaub in den Kader

Landesliga 2: SG Sendenhorst – Ibbenbürener SpVg 08 (Samstag, 19.15 Uhr). Ein echter Brocken erwartet an diesem Samstag die Landesliga-Handballer der SG. Mit dem Verbandsliga-Absteiger aus Ibbenbüren gibt einer der Aufstiegsaspiranten seine Visitenkarte in der Sen-

„Wir verkaufen uns unter Wert“

Handball: Für HSG-Herren zählt nur ein Heimsieg / Damen treffen auf unbekannten Gegner



Zielstrebig: Jeanine Terveer (links) peilt mit den HSG-Damen den zweiten Heimsieg an.

Foto: Tillmann

zurück. Fabian Georg und Michael Baum fallen weiterhin verletzungsbedingt aus.

Frauen, Bezirksliga 3: HSG – TB Burgsteinfurt II (Sonntag, 16 Uhr in Ascheberg). Die

bittere 27:28-Niederlage bei der DHG Ammeloe/Ellewick wollen die Damen der HSG aus dem Kopf bekommen. Das klappt am besten mit einem Sieg gegen den Aufsteiger aus Burgsteinfurt. Die

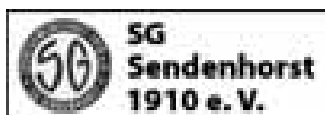
Gäste sind den Drensteinfurterinnen vollkommen unbekannt, da sie in der vergangenen Saison eine Liga tiefer gespielt haben – das aber mit Erfolg. Nur drei Minuspunkte hatte die TB-Reserve am Ende auf ihrem Konto. In der Bezirksliga ist das Team jedoch noch nicht angekommen. Die ersten beiden Spiele der laufenden Saison gegen Mitaufsteiger Greven 09 II (18:20) und die HSG Preußen/Borussia Münster (16:20) gingen verloren. Die HSG schlug die Münsteranerinnen dagegen zum Auftakt mit 19:17.

Um zu punkten, sollten die Damen von Trainer Roberto Balderi eine starke Abwehr und einen schnellen, flexiblen Angriff stellen. Nadine Vogelsang ist nach ihrer Roten Karte gesperrt. Ansonsten ist der Kader vollzählig.

Männer, 2. Kreisklasse: SC Westfalia Kinderhaus IV – HSG III (Samstag, 19 Uhr). Befreit vom Druck im Abstiegskampf spielt die dritte Mannschaft eine Klasse tiefer auf – und das bislang erfolgreich. Zwei Siege aus zwei Spielen beflügeln die Truppe. Weitere Punkte sollen in Kinderhaus, das zwei Klatschen kassierte und Tabellenletzter ist, geholt werden. • *mt*

Ein echter Brocken

Aufstiegskandidat bei den SG-Handballern



denhorster St.-Martin-Halle ab. Der Saisonstart der Gäste ging mit einer 25:35-Pleite in

Kinderhaus zwar komplett daneben, doch am vergangenen Spieltag schlugen die Ibbenbürener den TV Werther mit 35:31 und scheinen wieder in der Spur zu sein. Die SG hatten zum Auftakt in Werther 33:34 verloren.

„Wir müssen vor allem auf den Rückraum und den Kreis aufpassen“, ist sich Sendenhorsts Coach Martin Nelling über die Stärken der Gäste im Klaren. Martin Strickmann gehört heute wieder zum SG-Kader, dafür muss das Team gegen Ibbenbüren auf Lars Mönig verzichten. • *vol*

„An die Grenzen gehen“

Tanzen: Kinderformation der DJK Olympia startet bei WM-Qualifikationsturnier in Bayern

Drensteinfurt • Ein unvergesslicher Tag steht den 15 Mädchen der DJK-Kinderformation „conquimba“ bevor. Die Drensteinfurterinnen nehmen an diesem Sonntag im bayrischen Großostheim am Jazz- und Modern-Dance-Qualifikationsturnier zur Weltmeisterschaft teil und messen sich mit 13 Formationen.

Ein konkretes Ziel formuliert Trainerin Margit Gericke nicht. „Es ist schon ein Riesenerfolg, dass wir uns überhaupt qualifiziert haben“, sagt sie. Die Mädchen sollen „ihre beste Leistung geben und an die Grenzen gehen.“ Schön wäre es, die Vorrunde zu überstehen, hofft Gericke.

„conquimba“ sicherte sich als Vizemeister der Kinderliga West II, in der acht Formationen an den Start gegangen waren, das Ticket für die inoffizielle Deutsche Meisterschaft in Großostheim. Vier Turniere fanden von März bis Juni statt – in Borgentreich, Haltern, Drensteinfurt und Schermbeck. Vor eigenem Publikum in der Dreingau-Halle triumphierten die jungen Tänzerinnen im Alter von sieben bis elf Jahren sogar. Nur die Gruppe „Emosie“ aus Dorsten-Wulfen platzierte sich im Endklassement vor den Drensteinfurterinnen.

Mit 44 Personen, darunter zahlreiche Eltern und die Betreuerinnen Anna-Lena Tim-



Die Mädchen der DJK-Tanzformation „conquimba“ freuen sich auf einen sicherlich unvergesslichen Tag in Großostheim.

Foto: Kleineidam

pe, Carina Wienken und Kim Diekmann, startet der vom Verein gesponserte Bus heute in Richtung Frankfurt. Dort übernachten die Sportlerinnen und ihre Fangemeinde in einem Hotel, ehe am Sonntag der unterfränkische Landkreis Aschaffenburg angesteuert wird. Spätestens, wenn die DJK-Mädchen in der Halle in Großostheim angekommen sind und der Auftritt kurz bevorsteht, wird die Nervosität ihren Höhepunkt erreichen. Die bis ins kleins-

te Detail einstudierte Choreografie der Stewwerterinnen dauert dreieinhalb Minuten. Die Richter bewerten Präsentationsfähigkeit, Musikalität, Technik und die Choreografie an sich.

Vier Besten sind dabei

14 Kinderformationen sind dabei – darunter fünf aus Nordrhein-Westfalen. Die vier Besten qualifizieren sich für die IDO Weltmeisterschaft Jazz- und Modern

Dance (JMD), die vom 3. bis 7. Oktober in der Frankfurter Fraport Arena stattfindet wird. Mittlerweile haben 22 Nationen von vier Kontinenten Tanzsportler für die WM gemeldet. Weit über 1000 Tänzer werden teilnehmen. „Noch nie ist eine deutsche Formation zur WM geschickt worden“, sagt DJK-Trainerin Margit Gericke. Wer weiß, vielleicht ist die Kinderformation „conquimba“ bei der Premiere auf internationaler Ebene dabei. • mak

SG-Altherren im „Finale dahoam“

Sendenhorst • Schaffen sie den Hattrick? Die Altherren-Fußballer der SG spielen an diesem Samstag auf eigenem Platz im Finale des Pott's-Cups gegen den TuS Freckenhorst. Anstoß ist um 16.15 Uhr auf dem Westtorplatz. Bereits um 15 Uhr beginnt das Spiel um Platz drei zwischen dem TSV Ostfeld und SuS Enniger. Die Sendenhorster, die den Cup in den beiden Vorjahren gewannen und den Zuschlag für die Ausrichtung der Endrunde erhielten, sind hochmotiviert und wollen den dritten Titel in Serie holen. „Natürlich wollen wir den Pokal in Sendenhorst behalten“, erklärt Spielführer Marc Hankmann. Leicht werde die Aufgabe aber nicht. Zu Saisonbeginn gingen die SG-Altherren gegen die Freckenhorster beim 1:6 unter. Für das leibliche Wohl der Zuschauer ist gesorgt. Für die Kinder wird eine Hüpfburg aufgebaut, und das SG-Spielmobil öffnet seine Türen.

Jugendfußball

Lino Papke trifft vier Mal

DJK GW Albersloh

• **U8** – TSV Handorf II: 3:5. Dank einer starken Mannschaftsleistung führten die Grün-Weißen zur Pause mit 2:1, gaben die Partie nach dem Seitenwechsel aber aus der Hand. Tore: Lino Papke (2), Noah Tschirner; **U8** – SV Rinkerode: 2:3. Im Nachholspiel waren die Junioren engagiert, verloren das ausgeglichene Derby aber knapp. Tore: Papke (2)

• **SG Sendenhorst – U11:** 5:3. Die Truppe von Trainer Michael Grenzer zeigte vor allem in der zweiten Hälfte eine gute kämpferische Leistung. Nach einem 0:4-Rückstand kämpften sich die Grün-Weißen auf 3:4 heran, doch am Ende reichte es beim Ortsnachbarn nicht zu einem Punkt. Tore: Hannes Wegener (2), Jasper Wieczorek

• **Grün-Weiß Gelmer – U13 II:** 4:1. Der Tabellenerste war zu stark. Trotz eines sehr guten Torwarts Jan Leißing verlor GWA deutlich. Tor: Tim Neufert

• **GW Gelmer – U17:** 2:0. Die B-Jugend rief ihr Potenzial zu keinem Zeitpunkt ab und verpasste es, sich in der Qualifikationsgruppe zur Leistungsliga abzusetzen.

• **U19** – TuS Freckenhorst: 1:1. Mit einem leistungsgerechten Remis trennten sich beide Mannschaften im Nachholspiel. Der Gegentreffer fiel per Elfmeter. Tor: Jannick Horstmann; **U19** – TSV Handorf: 7:0. Schon nach fünf Minuten war klar, dass GWA das Spiel gewinnen würde. Tore: Jannick Horstmann (2), Johannes Uhlenbrock, Christoph Niehuus, Max Lördemann, Lucas Neufert, Maxi Surmann

SVR-Zweite vor Derby

TT: Erste spielfrei

Rinkerode • Die erste Tischtennis-Herrenmannschaft des SVR hat an diesem Wochenende spielfrei. Das Heimspiel gegen den SV GW Westkirchen ist auf Donnerstag, 4. Oktober (19.45 Uhr), verlegt worden. Nächster Gegner der Rinkeroder ist am Samstag, 29. September (18.30 Uhr), zu Hause die Drittvertretung des TuS Hiltrup. Die zweite Mannschaft des SVR spielte am Freitagabend (nach Redaktionsschluss) bei der DJK BW Greven II. Bereits am kommenden Dienstag sind Andreas Gläss und seine Teamkollegen erneut im Einsatz. Um 20 Uhr beginnt in der Halle der Sendenhorster Teigelkampfschule das Derby gegen die SG, die mit drei Niederlagen startete. • mak



Moral bewiesen haben die Tischtennis-Herren des SV Drensteinfurt. Im Heimspiel gegen den 1. FC Gievenbeck IV erkämpften sie sich nach einem 3:7-Rückstand noch ein 8:8-Unentschieden. Dabei hatten die Stewwerter schon vor Beginn der Partie mit Widrigkeiten zu kämpfen. Der SVD musste nach Rinkerode ausweichen, weil ein Anwohner der Kardinal-von-Galen-Grundschule juristisch gegen die Nutzung der Sporthalle am Abend vorgeht. Außerdem verletzte sich beim Aufwärmen Ersatzspieler Jürgen Vehlken, der für Hans Hesse zum Einsatz kommen sollte, so schwer, dass die Drensteinfurter nur zu fünft an die Tische gehen konnten. Daher mussten sie ein Doppel und zwei Einzel kampfflos abgeben. Dennoch reichte es zum Remis. Im Doppel punkteten Magnus Losinzky/Michael Kiedel doppelt, im Einzel Volker Schydlo (2), Magnus Losinzky, Kiedel, Manuel Losinzky und Christian Wickern an seinem 26. Geburtstag. Am Samstag, 29. September (17 Uhr), ist der SVD zu Gast beim SV Rinkerode IV.

Text/Foto: Steenbrede

Abschied vom Ossenbecker

Drensteinfurt • Die Alten Herren II des SVD bestreiten an diesem Samstag ihr letztes Spiel auf dem Ossenbecker Sportplatz. Gegner ist die Mannschaft des BV 09 Hamm. Der Anstoß erfolgt um 17 Uhr, Treffen ist um 16 Uhr an den Kabinen. „Das Team der Trainer Heinz-Dieter Heinrich und Elmar Fengler würde sich über zahlreiche Zuschauer freuen, wenn es mit einer Menge Wehmut zum letzten Mal heißt: auf zur Ossenbecker Kampfbahn“, teilt Sigi Lenz mit.

Kleinfeldturnier

Die letzte Einheit findet am Mittwoch, 3. Oktober, auf dem Ossenbecker statt. Die Alten Herren II planen am Tag der Deutschen Einheit ein Kleinfeldturnier. „Es ist der letzte Akt seitens des SVD auf diesem Platz“, teilt Thorsten Tegtmeier mit. „Wir wollen gebührend Abschied nehmen mit allen Leuten, die dort trainiert haben – egal ob Hobbys oder Alte Herren.“ Die Fußballer hoffen, dass sich am 3. Oktober möglichst viele um 11 Uhr an der „Alten Molkerei“ treffen, um am Turnier teilzunehmen. Tegtmeier bittet um Anmeldung unter Telefon (02508) 1433.

Abschlagfest des TCD heute

Drensteinfurt • Die Endspiele der Vereinsmeisterschaften und das traditionelle Abschlagfest finden an diesem Samstag beim Tennis-Club Drensteinfurt statt. Los geht es um 10 Uhr. Gespielt wird in sechs Konkurrenzen mit jeweils einer A- und B-Runde: Damen, Herren, Herren 50, Damen-Doppel, Herren-Doppel und Mixed. Gegen 17.30 Uhr werden die Sieger geehrt. Für das leibliche Wohl der Aktiven und Zuschauer ist gesorgt.

Fußball

Kreisliga B3 MS/WAF

1. SC DJK Everswinkel	6 25: 8 15
2. DJK GW Albersloh	6 20: 7 15
3. DJK RW Alverskirchen	6 16: 9 13
4. FC Greffen	5 12: 6 10
5. SV Drensteinfurt II	4 7: 3 10
6. DJK GW Amelsbüren II	5 10: 8 8
7. Warendorfer SU II	4 8: 9 6
8. VfL Sassenberg II	4 7: 8 6
9. SG Sendenhorst II	5 10:15 6
10. TSV Handorf II	5 8:11 4
11. TuS Hiltrup III	6 9:15 4
12. SC Füchtorf II	5 5:19 4
13. SC Müßingen	4 6:10 3
14. TuS Freckenhorst II	5 8:15 3
15. Germania Mauritz II	4 5:13 0

7. Spieltag (Donnerstag, 27. September):
SV Drensteinfurt II – GW Albersloh, 19.30 Uhr



SVD muss Strafraum-Schreck ausschalten

Drensteinfurter Fußballer sind zu Gast beim Tabellenvierten / Personell die Qual der Wahl

Bezirksliga 7: TuS Lohausserholz – SV Drensteinfurt (Sonntag, 15 Uhr). Auf ein spannendes Duell können sich die Zuschauer gefasst machen. Die Fußballer des SVD sind auswärts, die Hammer zu Hause nach jeweils zwei Partien noch ohne Punktverlust. Außerdem hat Lohausserholz auf eigenem Platz noch kein Tor kassiert, dafür aber schon acht geschossen.

Verantwortlich dafür ist beim TuS in erster Linie Timo Hilse. Der Torjäger, der mit 40 Treffern maßgeblichen Anteil daran hatte, dass Lohausserholz in der vergangenen Saison Tabellenvierter wurde,

hat in den ersten fünf Begegnungen schon wieder acht Mal getroffen. Auf ihn muss die Drensteinfurter Defensive ganz besonders achten. Die Gastgeber starteten mit einem 0:5 beim Topfavori-



ten BSV Menden, sammelten zuletzt aber zehn von zwölf möglichen Zählern.

Der SVD steht mit sieben Punkten und einem Spiel weniger vier Plätze bzw. drei Punkte hinter Lohausserholz auf Rang acht der Tabelle, könnte mit einem Sieg also

am Gegner vorbeiziehen. Coach Ivo Kolobaric will morgen wieder etwas offensiver agieren lassen als zuletzt. Personell hat er erstmals in dieser Saison die Qual der Wahl. „Wir sind komplett“, sagt Stewwerts Spielführer Dominik Heinsch. Auch Yannick Gieseler, der drei Mal fehlte, ist wieder dabei.

Kreisliga B3: TuS Freckenhorst II – SVD II (Sonntag, 13 Uhr). Als einzige Mannschaft der Liga ist Drensteinfurts Zweite noch ohne Niederlage. Das soll auch nach dem sechsten Spieltag so sein. Beim Tabellenvorletzten, der vier von fünf Partien verloren

Alte Herren

erkunden Wiedenbrück: Die diesjährige Abteilungs-fahrt der Altherren I des SV Drensteinfurt führte 26 Mitglieder nach Wiedenbrück in den Kreis Gütersloh – mit den eigenen Fahrrädern. „Die perfekte Organisation des Festausschusses und schönes Spätsommerwetter machten diese Tour wieder einmal zu einer äußerst gelungenen Veranstaltung“, sagte Thomas Klein, Obmann der Fußballer. Foto: pr

hat, ist der SVD Favorit. Mit einem Sieg will das Team von Trainer Dietmar Renk den Rückstand auf das punktgleiche Spitzenduo verkleinern. Everswinkel und Albersloh haben fünf Punkte mehr als die Stewwerter, aber auch schon zwei Spiele mehr absolviert. Dominik Kunz ist in Freckenhorst wieder dabei.

Kreisliga C3: SVD III – SC Müßingen II (Sonntag, 15 Uhr). Die Gäste sind zwar nur Tabellen-13., feierten zuletzt aber ihren ersten Saisonsieg beim 8:1 gegen Ostenfelde II. Die Drensteinfurter wollen im sechsten Spiel zum vierten Mal gewinnen. • mak

„Brandgefährlich“

SVR zieht überraschend ins Viertelfinale ein

Kreispokal, Achtelfinale: SV Rinkerode – Warendorfer SU: 3:1. Eine Überraschung nach der anderen: Erst musste Liga-Spitzenreiter Füchtorf dran glauben, jetzt ein gestandener Bezirksligist. Die Fußballer des SVR haben die WSU aus dem Pokal geworfen



und sind ins Viertelfinale eingezogen. Dort wartet Bezirksligist SG Telgte, der Kinderhaus 4:3 schlug.

„Wir haben das ganz gut gemacht“, sagte Rinkerodes Spielertrainer Sven Kleine-Wilke. Die Warendorfer seien zwar optisch ein bisschen überlegen gewesen, aber „wir haben sie nicht zur Entfaltung kommen lassen“. Und bei Gegenstößen war der SVR „brandgefährlich“, so Kleine-Wilke. Dominik Grünhagel traf zur 1:0-Pausenführung

(45.), der eingewechselte Jan Hoenhorst (55.) und Raphael Stückmann (79.) erhöhten. Die Gäste konnten nur noch verkürzen (85.).

SVR: Hälker, Ruß, Thiemeyer, Watermann, Pöhler, Grünhagel, Dogan, Walbaum, Pulkowski, Henze, Stückmann (eingewechselt: Hoenhorst, Rollnik, Sa. Kleine-Wilke)

Kreisliga A2: SVR – TuS Hiltrup II (Sonntag, 15 Uhr). Laut Kleine-Wilke sind die Rinkeroder erstmals in dieser Saison in der Favoritenrolle. „Das Ziel müssen drei Punkte sein. Es ist wichtig nachzulegen, um sich zu stabilisieren und nach oben zu schauen.“ Simon Walbaums Einsatz ist fraglich. Thorsten Draba, Alexander Hiller und Thanh-Tien Doan fallen aus.

Kreisliga C3: SVR II – DJK RW Alverskirchen II (Donnerstag, 19.30 Uhr). Die Partie findet erst Donnerstag statt. Das Spiel in Milte wurde derweil nochmals verlegt – auf den 25. Oktober. • mak



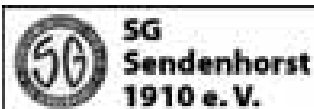
B-Mädchen siegen 12:0

Gleich drei Spiele hatten die Fußball-B-Juniorinnen des SV Rinkerode in kurzer Zeit zu absolvieren. Beim 9:1-Erfolg gegen GW Albersloh erzielten Tessa Schipke (5), Rieke Fliß (2), Anky Hoenhorst und Sinah Dirker die Tore. Bei der SG Telgte/Ostbevern musste sich die Mannschaft mit 1:2 geschlagen geben. Erneut war Dirker erfolgreich. Dafür fegten die Rinkeroderinnen den SC Füchtorf mit 12:0 vom Platz. Schipke (4), Dirker (2), Jule Fliß (2), Hoenhorst (2), Lisa Buxtrup und Rieke Fliß trafen. An diesem Samstag erwarten die B-Juniorinnen des SVR den SV Ems Westbevern. Das Bild zeigt: (stehend von links) Anky Hoenhorst, Lisa Buxtrup, Merit Gesenhoff, Sinah Dirker, Maren Schweins und Tessa Schipke sowie (kniend) Rieke Fliß, Jule Fliß, Greta Giesbert, Clara Schlindwein und Lea Südmersen. Foto: pr

Ein Kracher dank Dülberg

SG verdient sich Pokalspiel gegen Oberligisten

Kreis Pokal, Achtelfinale: SG Sendenhorst – VfL Wolbeck: 2:1. Auf Patric Dülberg ist im Pokal Verlass. Erst traf er beim 2:1 gegen BW Aasee doppelt, dann erzielte er gegen Handorf den entscheidenden Treffer in der Verlängerung, und nun sicherte der Angreifer den SG-Fußballern mit einem weiteren Doppelpack ein lukratives Heimspiel gegen einen Oberligisten.



Denn nach dem Erfolg gegen Wolbeck wartet im Viertelfinale der FC Gievenbeck, der Wacker Mecklenbeck 7:0 bezwang. Die Partie ist für Mittwoch, 17. Oktober, angesetzt. „Das ist eine schöne Zugabe“, sagte Trainer Matthias Greifenberg nach einem „hochverdienten Sieg“ und lobte Dülberg, der in der 52. und 71. Minute getroffen hatte: „Patric ackert und rackert 90 Minuten. Er hat mein vollstes Vertrauen.“ Greifenberg hofft, dass sich Dülbergs Pokal-Form auf die Liga überträgt.

SG: Klemm, Brinkschulte, Wolke, Sebastian Stellmach, Mey, Beckmann, Langohr, Erdmann, P. Haske, Nordhoff, Dülberg (eingewechselt: Emirhüseynoglu, Simon Stellmach, Keweloh)

Kreisliga A2: SG – SC Füchtorf (Sonntag, 15 Uhr). Den Schwung aus dem Pokalspiel wollen die Sendenhorster mit ins nächste

Spitzenspiel nehmen. Der Tabellendritte empfängt den Spitzenreiter Füchtorf. Das letzte Duell mit dem Sportclub endete mit einer 2:5-Pleite. „Wir werden diesmal eine wesentlich bessere Leistung bringen“, verspricht Greifenberg. Michel Brinkschulte (Oberschenkelverletzung) und Matthias Langohr (Infekt) könnten ausfallen. Carsten Jugel ersetzt Steven Klemm im Tor, Mirko Weikert sitzt eventuell auf der Bank.

Kreisliga B3: SG II – Füchtorf II (Sonntag, 13 Uhr). Sendenhorsts Trainer Michael Tenbrink ist unzufrieden – nicht unbedingt, weil sein Team drei Mal in Serie leer ausging, sondern insbesondere wegen mangelnder Einstellung. Daher erwartet der Coach im Heimspiel gegen den Tabellen-Viertletzten eine Reaktion seiner Jungs, eine deutliche Steigerung gegenüber dem Spiel in Sassenberg (1:4). „Ziel ist es, elf Mann zusammenzukriegen“, sagt Tenbrink, der zuletzt in der Startelf notgedrungen viel wechseln musste.

Kreisliga B2: SC Gremmen-dorf – SG III (Sonntag, 15 Uhr). Nach den 1:1 gegen Aufsteiger Warendorfer SU III wartet die Dritte immer noch auf den ersten Sieg. Beim Tabellenachten starten die Sendenhorster ihren sechsten Versuch. Die Gremmendorfer sind nach zwei Siegen zum Auftakt auf Talfahrt. • **mak**

GWA dreht am Ende auf

Albersloher Fußballer gewinnen Spitzenspiel nach Rückstand

Kreisliga B3: DJK GW Albersloh – DJK RW Alverskirchen: 3:1. Lange sah es so aus, als würden die GWA-Fußballer auf dem Weg, der in die Kreisliga A führen soll, erneut Punkte liegen lassen. Im vorgezogenen Spitzenspiel gegen das bis dato ungeschlagene Team aus Alverskirchen lagen die Albersloher bis zur 79. Minute hinten. Dann drehten sie auf und feierten nach einem Schlussspurt den fünften Saisonsieg. Punktgleich mit Everswinkel, das zeitgleich 2:1 gegen Hiltrup III gewann, sind die Grün-Weißen nun Tabellenzweiter. Mit dem, was seine Elf in der ersten Halbzeit zeigte, konnte Coach Michael Wester nicht

zufrieden sein. Selten wurde es gefährlich vorm Tor der Gäste. Alverskirchen setzte auf Kampf, Leidenschaft und den schnellen Jürgen Deipenwisch – mit Erfolg: In der 21. Minute brachte Deipenwisch die Rot-Weißen in Führung.



Auch nach der Pause brauchte GWA lange, bewies aber Moral und bot „super Pressing“ (Wester). Niklas Block erlöste die Albersloher zwölf Minuten nach seiner Einwechslung mit dem 1:1 (79.). Bartosz Nahajowski erzielte gegen seinen Ex-Klub per Traumtor

das 2:1 (83.) – sein sechster Treffer –, Patrick Horstmann machte alles klar (90.).

GWA: Simon, Hecker, T. Nahajowski, Strohbücker, Hövelmann, Alla, Kröger, M. Kirchhoff, B. Nahajowski, Grenzer, Horstmann (eingewechselt: Block, Pöttner)

Kreisliga C2: GWA II – SV Teutonia Coerde II (Sonntag, 13 Uhr). Die zweite Mannschaft will ungeschlagen bleiben und den Anschluss an die Tabellenspitze halten. Coerde ist Zehnter, konnte erst ein Mal gewinnen.

Kreisliga C3: SV BW Beelen II – GWA III (Sonntag, 13 Uhr). Zum Kellerduell tritt die dritte Mannschaft beim Absteiger an. Die Beelener sind mit einem Zähler Vorletzter, die Albersloher ohne Punkt Schlusslicht. • **mak**



Bartosz Nahajowski (rechts), der vor der Pause noch glücklich agierte, brachte die Albersloher im Heimspiel gegen Alverskirchen mit 2:1 in Führung.

Foto: Kleineidam

Fortuna-Termine

Die Fußball- und Tischtennisteam von Fortuna Walstedde stehen vor folgenden Aufgaben:

Samstag (Fußball):

- F2 – SuS Enniger, 13 Uhr
- TuS Wadersloh – F1, 11 Uhr
- Vorwärts Ahlen – E1, 12 Uhr
- D2 – SpVg Beckum III, 14 Uhr
- D1 – SuS Enniger, 15.15 Uhr
- Vorwärts Ahlen – C-Jugend, 14.30 Uhr
- A-Jugend – Vorwärts Ahlen, 16.30 Uhr

Dienstag (Fußball):

- F1 – Ahlemer SG, 17.30 Uhr

Donnerstag (Fußball):

- TuS Warstein – Damen, 18 Uhr (Kreis Pokal)

Samstag (Tischtennis):

- TuS Ascheberg II – Herren II, 17.30 Uhr
- Jugend – TTC Südkirchen, 15 Uhr
- Schüler – TuRa Bergkamen, 14 Uhr

Freitag (Tischtennis):

- TTC Südkirchen – Herren III, 19.30 Uhr

Mit einem 11:1 ins Viertelfinale

Kreis Pokal Beckum, Achtelfinale: Aramäer Ahlen – Fortuna Walstedde: 1:11. Eigentlich ist die Schützenfest-Saison vorbei. Fortunas Fußballern ist das egal. Sie ballerten das Leder im Pokalspiel gegen den B-Kreisligisten gleich elf Mal in 90 Minuten ins Netz und machten aus dem Tor der Aramäer eine Schießbude. Zur Belohnung dürfen die Walstedder auch im Viertelfinale ran.

Das Team um Spielertrainer Alexander Vojnovski ging schnell mit 2:0 in Führung und lag zur Pause 7:1 vorne. Nach dem Seitenwechsel legten sie vier Treffer nach. Die Torschützen hießen Nicolas

Fortunen wollen in der Liga nachlegen

Rosendahl (5), Hendrik Simon (2), Kevin Northoff (2), Kevin Wender und Ayhan Yetik.

Fortuna: Möller, Westhues, Winkenstern, Vinnenberg, Kevin Northoff, Averhage, Vojnovski, Simon, Wender, Yetik, Rosendahl (eingewechselt: Lewandowski, Bolmerg, Brillowski)

Kreisliga A Beckum: Fortuna – SuS Ennigerloh (Sonntag, 15 Uhr). Mit einem Heimsieg gegen den Drittlletzten der Tabelle wollen die Fortunen ihre Serie fortsetzen und sich in der Spitzengruppe der Liga festsetzen. Es wäre der dritte Erfolg nacheinander.

Die Gäste aus Ennigerloh haben erst drei Zähler, sind punktgleich mit Schlusslicht BW Sünninghausen.



Der einzige Sieg gelang dem SuS beim 1:0 in Wadersloh. Zuletzt unterlag das Team 0:3 gegen Vorhelm.

Kreisliga C Beckum: Fortuna II – Rot Weiss Ahlen II (Sonntag, 12.45 Uhr). Das Spitzenspiel steigt in Walstedde. Die Jungs von Trainer

Oliver Scheffler sind mit 16 Punkten Tabellenvierter, seit sechs Spielen ungeschlagen und möchten den Rot-Weißen die erste Niederlage zufügen. RWA holte aus sieben Spielen sogar sieben Siege und schoss schon 44 Tore.

Frauen, Kreisliga Beckum/Soest: MFFC Soest – Fortuna (Sonntag, 11 Uhr). Beide Mannschaften starteten mit einem Sieg und zwei Niederlagen in die Saison. Die Walstedderinnen haben zwar eigentlich zwei Mal gewonnen, der Sieg in Enniger wurde ihnen wegen einer fehlenden Spielberechtigung jedoch aberkannt. • **mak**

SVD-Termine

Die Jugendfußballteams des SV Drensteinfurt sind im Einsatz:

Samstag:

- F3 (U8) – SC Füchtorf, 10 Uhr
- E3 (U10 II) – DJK GW Albersloh, 10 Uhr
- C1 – TuS Hiltrup II, 12 Uhr
- F1 (U9) – BW Beelen, 14 Uhr
- A2 – DJK GW Amelsbüren II, 15.30 Uhr

Sonntag:

- B1 – FC Greffen, 10.30 Uhr

Montag:

- A-Mädchen – Alversk./Eversw., 18.30 Uhr

Ihr Fachmann vor Ort bietet Ihnen Kompetenz,
Service, Qualität und fachlich gute Beratung

Wir stellen vor...

heute:
Firma Jungfermann Elektro

VERKAUF UND VERLEGUNG VON FLIESEN UND NATURSTEINEN

kn
fliesen k. nägeler

Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks

Eigene moderne Ausstellung
Mo-Fr 8-12 und 14-17 Uhr
Sa 9-12 Uhr
und nach Vereinbarung

Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbern | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.de

Hausgeräte
Huesmann
MEISTERBETRIEB

Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54

www.hausgeraete-huesmann.de

Haben Hausgeräte Kummer, wähle Huesmanns Nummer!

Auch Kleingeräte, Batterien und Leuchtmittel

48317 Drensteinfurt · Wagenfeldstraße 18

Ausführung von Erd-, Maurer- und Betonarbeiten

jm Muesmann
Bauunternehmung GmbH

48317 Drensteinfurt · Schützenstraße 13
Telefon 0 25 08 / 12 21 · Fax 94 02
Mobil: 01 71 / 4 25 77 41
e-mail: udo.muesmann@web.de

Franz Graute
Insektenschutzsysteme

Insektenschutz vom Keller bis zum Dach

Lichtschachtabdeckungen

NEU: Plisse - Innenbeschattung

Franz Graute - Eickendorf 1 - 48317 Drensteinfurt
Telefon: 02508-984601 / Fax: 02508-984602

Internet: muecken-franz.de
eMail: info@muecken-franz.de



Das Team der Firma Jungfermann
– (v.l.) Mesut Yerli, Werner und Anja
Jungfermann, Andreas Holtkamp
und Sven Scheel – vor der neuen
Halle am Prillbach. Foto: Evering

Großes Geschenk zum Zehnjährigen

Die Walstedder Firma „Jungfermann Elektro“ hat am Prillbach einen neuen Standort gefunden

„Es ist mit der Zeit einfach ein bisschen zu eng bei uns geworden“, sagt Anja Jungfermann und lacht. Das war ausschlaggebend dafür, einen neuen Standort für die Firma zu suchen. Bisher waren neben dem Büro auch das Lager und die Werkstatt im Wohnhaus der Familie am Walstedder Brink untergebracht. Jetzt gibt es ganz viel neuen Platz, und zwar im Gewerbegebiet Am Prillbach. Von der Bundesstraße aus ist das Gebäude mit dem großen, rot-gelben Logo und dem Schriftzug gut zu sehen. Eigentlich alles, außer der Erd- und Pflasterarbeiten, haben Werner Jungfermann und sein Team selbst gemacht. Knapp drei Monate Bauzeit stecken in dem Gebäude. 200 Quadratmeter stehen dem Betrieb hier nun

zur Verfügung. Und Parkprobleme mit den eigenen Firmenfahrzeugen gibt es auch nicht mehr. Die Jungfermanns sind stolz auf das Erreichte. Mit geladenen Gästen wollen sie die Halle am Samstag, 29. September, feierlich eröffnen. Nicht nur der Neubau hat das Firmenjahr geprägt, auch ein runder Geburtstag konnte begangen werden. Denn 2002, also vor genau zehn Jahren, haben Werner und Anja Jungfermann sich selbstständig gemacht. Seitdem ist „Jungfermann Elektro“ stetig gewachsen und beschäftigt heute insgesamt fünf Mitarbeiter. Beleuchtungssysteme

stehen ganz oben auf der Angebotsliste. Beispielsweise haben Jungfermanns den Bereich um die **Alte Post** in Drensteinfurt mit Leuchtstrahlern ausgestattet (kl. Bild). Werner Jungfermann ist

Elektriker-Meister, seine Frau Anja gelernte Einzelhandelskauffrau. Sie unterstützt ihren Mann, wo sie kann, kümmert sich um Terminabsprachen, Angebotsausarbeitungen und die Buchführung. „Bei uns ziehen alle an einem Strang“, sagt die 46-Jährige. Zum Team gehören außerdem Sohn Dennis, der den Betrieb einmal übernehmen soll, sowie die Gesellen Mesut Yerli, Andreas Holtkamp und Sven Scheel. Neben Beleuchtungssystemen kümmert sich die Firma um Elektroinstallationen aller Art. Auch die Re-

paratur von Hausgeräten wie Wasch- oder Spülmaschinen ist kein Problem – Jungfermanns Kundendienst ist immer ansprechbar. EDV-Verkabelungen und der Einbau von Wärmepumpen runden den Angebotskatalog der Firma ab. Die Kunden der Jungfermanns sitzen größtenteils in der näheren Umgebung. Doch durch ihre Arbeit für eine Ladenkette sind die Mitarbeiter auch häufiger mal auf Montage in Bremen oder Bayern. Den bei „Jungfermann Elektro“ gibt's alles aus einer Hand – das wissen die Kunden zu schätzen. •ne

Kontakt: Jungfermann Elektro, Brink 11, 48317 Drensteinfurt, Tel. (02387) 8148, Fax: (02387) 919884, E-Mail: jungfermann@aol.com.



Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Jungfermann Elektro

Brink 11 · 48317 Drensteinfurt-Walstedde
Tel. 02387/8148 • Fax 02387/919884

Beleuchtung Installation EDV Verkabelung Haushaltsgeräte-Kundendienst

Seniorplus
Der Renovierungsservice...

Sie entspannen – wir machen.
Wir bieten Ihnen den kompletten Service vom ersten Pinselstrich bis zur Totalsanierung (inklusive Ab- und Aufbau Ihrer Möbel). Geplant, vorgestellt und durchgeführt.

PÖRTZEL
MALERBETRIEB

Ahlen | ☎ (0 23 82) 68 61 | www.poertzel.de

Markus Pohlkamp
Ihr Experte für Garten & Landschaftsbau

Garten- und Landschaftsbau

Gartengestaltung Pflasterarbeiten Teich- & Schwimmteichanlagen Friedhofsarbeiten Erdarbeiten Zaunanlagen

Sandfort 8 Telefon 0 25 26 / 93 90 24
48324 Sendenhorst www.galabau-pohlkamp.de

Dachdeckermeister

Michael Wermter

- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Isolierungen
- Kaminverkleidung
- Kranarbeiten
- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Wohndachfenster
- Dachbegrünungen
- Gerüstbau
- Solaranlagen
- Zimmereiarbeiten

Roto Nelskamp

Aus Ton. Aus Beton. Aus Erfahrung

An der Windmühle 13 D · 48308 Senden-Ottmarsbocholt
Tel.: 025 98 / 98 61 51 o. 025 01 / 5 80 64 · Fax: 025 98 / 98 61 53

Zukunft Passivhaus


MÖLLERS & BESEMANN

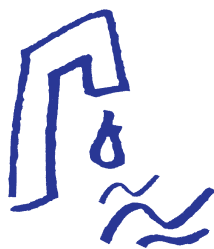
Hombergstraße 2
59387 Ascheberg-Herbern
Tel.: (0 25 99) 25 46
Fax: (0 25 99) 26 47
kontakt@metallbau-mb.de

METALLBAU GBR

Schlosserarbeiten – Fenster – Türen – Fassaden – Schaufenster –
Automatiktüren – Brandschutzelemente – Sonnenschutz –
Wintergärten – Terrassenüberdachungen – Fliegengitter

Ludger Friggemann

Installationen



- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 023 87/9 40 39 • ☎ 023 87/9 40 19
Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt/Walstedde

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind!

PSC
Philipp Spielbusch Computer

Warenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

Philipp Spielbusch
Ahlemer Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 025 08.30 59 - 248
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

**Malerbetrieb
Feldhoff GmbH**

Drensteinfurt - Tel.: 025 08/86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

Know-how ist vorhanden

Handwerkskammer Münster und Partner haben vorgesorgt

Know-how zum Passivhausbau ist in der Region vorhanden. Mit dem Projekt „Zukunft Passivhaus“ haben die Handwerkskammer Münster und ihre Projektpartner, die Fachhochschule Münster und Saxion in Enschede den Weg für den Bau von Passivhäusern in der Euregio geebnet. Das Projekt wird im Rahmen des INTERREG IV A-Programms Deutschland-Niederland mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), des NRW-Wirtschaftsministeriums und der Provinz Overijssel gefördert.

Als ein wichtiges Ergebnis der Projektarbeit gibt es einen neuen Lehrgang zum Passivhausbau, der bei der Handwerkskammer Münster jetzt regelmäßig angeboten wird und von den beiden Hochschulen wiederkehrend in ihre Lehre integriert wird.

Durch das in dem Projekt entstandene Informations-



Das Demonstrationszentrum Bau und Energie der Handwerkskammer Münster.
Foto: pr

und Schulungsangebot konnte sich bereits eine Vielzahl von Handwerkern und Architekten der Region mit den Besonderheiten des Passivhausbaus beschäftigen und diese Art des hochenergetischen Bauens in ihr Leistungsspektrum aufnehmen.

Bau- und Sanierungswillige in der Region können

auf Unternehmen mit gut qualifizierten Mitarbeitern zurückgreifen. Viele Bauunternehmen, Zimmereien, Heizungsbaubetriebe und Architekturbüros in der Euregio sind fit für den Neubau und für die Sanierung von Altbauten mit Passivhauskomponenten. •spp

www.passivhaus-euregio.eu
www.handwerk-bildung.de

Rollläden, Markisen & Co

Meisterbetrieb Markus Hessing

Rollläden • Markisen • Insektenschutz
Raffstore • Antriebe • Reparaturen

**Der Motor
bringt Komfort!**

48317 Drensteinfurt
Tel.: 02538/914 90 55
Fax: 02538/914 225

www.rollladen-hessing.de • info@rollladen-hessing.de



HEIM-DEKO-TEAM

U. Kahlau/V. Stenzel GbR

DECKE - WAND - BODEN - SERVICE

**Renovieren leicht gemacht
mit Neuheiten zu Vorteilspreisen!**

- * Tapeten * Teppichboden * Designerbeläge *
- * Parkett * Kork * Laminat * Linoleum *
- * Altbodensanierung * Treppenrenovierung *
- * Reinigungsmaschinenverleih * Pflegemittel *

48317 Drensteinfurt • Westwall 19 • Tel. 0 25 08 / 99 49 00 • Fax 99 49 01

Qualitativ hochwertig

Beim Bau entstehen Mehrkosten

Blickt man nur auf die Kosten der Gebäudeerstellung, ist das Passivhaus aufgrund der hochwertigen Komponenten und Bauweise notwendigerweise etwas teurer. Mehrkosten entstehen beim Passivhaus etwa durch mehr Wärmedämmung und bessere Fenster, aber auch durch intensivere Vorplanung und verstärkte Qualitätsüberwachung.

Im Vergleich zum aktuellen Baustandard sind die Energiekosten für den komfortablen Betrieb des Gebäudes deutlich niedriger. Der Mehraufwand für die höhere Bau- und Wohnqualität ist nach etwa zehn Jahren ausgeglichen. Damit ist

das Gebäude langfristig hochwertiger und nachhaltiger und entspricht dem bautechnisch wünschenswerten Soll.

Wer so investiert, bekommt daher vom Staat Vergünstigungen, der Bau von Passivhäusern mit effizienter Heizungs- und Lüftungstechnik wird durch zinsgünstige Darlehen von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) gefördert. Aber auch weitere Finanzierungsmöglichkeiten und Fördermöglichkeiten für energiesparendes Bauen könnten zum Tragen kommen. Eine gute Übersicht ist auf der Seite der Energie Agentur NRW zu finden. •spp

www.kfw-foerderbank.de
www.ea-nrw.de

FARBEN+TAPETEN

MANGELS

Malermester GmbH

Burgwall 18 • 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 • maler-mangels.de



Willi Deninghoff

Service für Ihr Haus

Königsberger Straße 8
48317 Drensteinfurt
Tel.: 025 08/16 88 Fax -993234
Mobil: 01 71/4 53 65 33
e-mail: w.deninghoff@online.de

**Montage, Reparatur,
Lieferung**

Fenster
Türen
Rollläden
Markisen
Jalousien
Fliegengitter
Kellerschachtdeckung
Elektroantriebe
Rasenschnitte

Zukunft Passivhaus

Nur wenig „aktiv“ heizen

Wer heute baut, sollte ein Passivhaus bauen

Es gibt gute Gründe, warum man bereits heute bei Neubau und Sanierung den hohen Qualitätsstandard des Passivhauses anstreben sollte. Wer ein Haus bauen will, hat viele Entscheidungen zu treffen.

Das fängt schon mit der Wahl des Grundstückes an, geht über Größe, Aufteilung, Materialien bis hin zur einzelnen Badezimerarmatur. Heutzutage kommt eine ganz wichtige Grundentscheidung hinzu, nämlich die, mit welchem Energiestandard man sein Haus bauen möchte.

Wenn man sich dieser Entscheidung nicht stellen will, dann wird das Haus so errichtet, wie

es aktuell vorgeschrieben ist. Wer heute schon weiß, dass öffentliche Gebäude in Deutschland ab dem Jahr 2018 als Passivhäuser errichtet werden müssen, private Gebäude ebenso ab dem Jahr 2021, der wird sich bei der Planung eines Hauses heute die Frage stellen, ob er nicht gleich auf dem höheren Standard einsteigen sollte.

Das Gute daran: Ein großer Teil der Baufachleute hat sich inzwischen mit den Besonderheiten des Passivhausbaus beschäftigt, und viele Firmen haben bereits Erfahrungen darin gesammelt. Das ist mit den noch weniger verbreiteten verschiedenen Ansätzen

von Niedrigstenergiehäusern oder gar Plusenergiehäusern noch nicht der Fall – sie sind teilweise noch Stand der Forschung, aber sie zeigen ganz deutlich, wo die Reise hingeht.

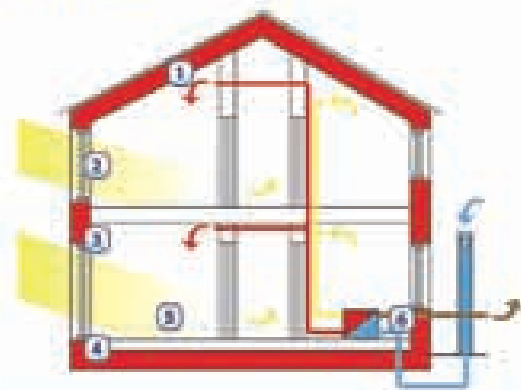
Gut gedämmt

Das Passivhaus hat eine sehr gut gedämmte Gebäudehülle, eine Lüftungsanlage, Fenster mit Dreifachverglasung und ist sehr luftdicht gebaut. Dennoch gibt es heutzutage ein breites Spektrum an Möglichkeiten. Es ist ein Haus, in dem man enorm viel Heizenergie sparen kann, denn es ist „passiv“ so gut gedämmt, dass „aktiv“ nur noch sehr wenig nachgeheizt werden muss.

Maximal benötigt das Passivhaus im Jahr umgerechnet 1,5 Liter Heizöl pro Quadratmeter. Die Luftdichtheit der Gebäudehülle ist eine notwendige Voraussetzung, um den festgeschriebenen niedrigen Heizwärmebedarf tatsächlich zu erreichen. Daran knüpft zwangsläufig eine Lüftungsanlage, eine solche Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sorgt stets für frische Luft im Haus, ohne die Heizenergie mit der Abluft nach draußen zu blasen. Bei der Passivhaus-Lüftungsanlage wird über ein Rohrsystem frische Luft in Wohn- und Schlafzimmer geleitet und über Bad und Küche – wo feuchte oder verunreinigte Luft entsteht – wieder abgesaugt. Um die in der Abluft enthaltene Wärme nicht einfach aufzugeben und aus dem Haus herauszuleiten, werden die kalte Zuluft und die warme Abluft in einem Wärmetauscher aneinander vorbeigeführt.

Die Raumluft ist durch die Lüftungsanlage wohltemperiert, hygienisch und frei von störenden Gerüchen. Auch unangenehme Zugluft entsteht hier nicht. Darüber hinaus wird die Luftfeuchtigkeit so austariert, dass dem andernorts leidigen Problem der Schimmelbildung jegliche Grundlage entzogen wird. •spp

WAS ZEICHNET EIN PASSIVHAUS AUS?



- ① Extrem gute Dämmung
- ② Passivhausfenster
- ③ keine Wärmebrücken
- ④ Luftdichtheit
- ⑤ passive Sonnenenergienutzung
- ⑥ Lüftungswärmerückgewinnung

Unterstützt durch:



www.deutschland-nederland.eu

Grafik: Handwerkskammer Bildungszentrum Münster/spp-o

Elektro  Service

25 Jahre

Meisterbetrieb

Hausgeräte-Service

Ingo Ahlers

Am Ladestrang 12 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 · Mobil 0171 413 85 77



Göttendorfer Weg 2-4,
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Telefon (0 25 38) 93 11 - 0
Telefax (0 25 38) 93 11 - 77

Seit über 100 Jahren Ihr kompetenter Partner

rund um die Themen
Heizung, Sanitär und Elektro

Staubfrei Parkett renovieren!



Parkett Bouchette
Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden
Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 · www.parkett-bouchette.de

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, Rieth 6
Termine nach Vereinbarung

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

DAS **FACHGESCHÄFT**
BERÄT KOMPETENT &
BIETET MARKENQUALITÄT!



suntrup
BODEN & WAND!

www.teppich-suntrup.de 0251/ 371 98
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER

Walter Weber regiert

Sendenhorst • Die Schießgruppe des Schützenvereins St. Martinus hat am vergangenen Samstag ihr Schützenfest gefeiert. Neuer Regent ist **Walter Weber** (Bild), der den Adler mit dem 227. Schuss herunter holte. Begonnen hatte der Tag mit dem feierlichen Baumgießen im Bürger- und Schützenwald. Anschließend ging es beim Vogelschießen hoch her. Die Krone schoss Marcel Haverkamp ab, den Apfel erlegte Achim Böhm schon mit dem zweiten Schuss, das Zepter ging an Julian Holz. Walter Weber errang dann die Königswürde. An diesem Tag wurde

auch Dieter Grundmann für seinen jahrzehntelangen Einsatz in der Schießgruppe mit dem „Stillen Star 2012“ geehrt.



Heute Basar in der Kita

Sendenhorst • Die Kita St. Marien veranstaltet am heutigen Samstag ihren traditionellen Frühjahrsbasar „Kinderkram“. Er findet in den Räumen der Kita an der Fröbelstraße 6 von 14 bis 16.30 Uhr statt. Der Verkauf an Schwangere beginnt bereits um 13.30 Uhr. Es werden Kinderkleidung, Kinderwagen, Fahrzeuge, Sportkleidung sowie Spielzeuge, Bücher und CDs angeboten. Auch das Café wird wieder geöffnet sein. Wie in jedem Jahr kommen 20 Prozent des Verkaufserlöses der Kindertagesstätte zugute. Es wird darum gebeten, auf den gekennzeichneten Flächen zu parken.

Versammlung der Ortsunion

Albersloh • Zur Mitgliederversammlung lädt die CDU-Ortsunion Albersloh am Dienstag, 25. September, um 19.30 Uhr in die Pension Störper Eck, Storp 4, ein. Zum einen werden acht Vertreter für die Kreisvertreterversammlung am 30. Oktober benannt. Zum anderen berichtet der Ortsunions-Vorsitzende und heimische Landtagsabgeordnete Henning Rehbaum zu dem Thema „Die ersten Monate im Landtag“.



Über 21 attraktive Preise freuten sich am Mittwoch die Sieger des Gewinnspiels der Sendenhorster Geschäftswelt. Die Organisatoren Monika Büttner und Sigrid Budt sowie Gewerbevereinsvorsitzender Hermann Stadtmann überreichten jetzt die Preise. Der erste war auch gleich der größte Preis, nämlich eine gusseiserne Gartenbank, die zu Wilma Peuker nach Hause geliefert wird. Neben dem zweiten Preis, einer Armbanduhr für Marlies Ludorf, und einem Frühstücksgutschein für Jasmin Itter, gab es noch 18 weitere Sachpreise und Gutscheine. Alle noch nicht überreichten Preise liegen bei Juwelier Büttner, Schulstraße 5, zur Abholung bereit. Text/Foto: as

Umzug in den Keller steht bevor

Mitgliederversammlung des Sendenhorster Heimatvereins

Sendenhorst • Mit Tänzen der Volkstanzgruppe wurde am Montag auf die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Sendenhorst in der Tenne von Haus Siekmann gesellig eingestimmt.

Vorsitzender Hans Homeyer begrüßte unter den Anwesenden auch Bürgermeister Berthold Streffing, der Informationen zur Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung mitbrachte. Der Umbau im Kellergeschoss des Rathauses wird im Oktober fertig gestellt sein, so dass der Arbeitskreis Stadtgeschichte in die Räume einziehen kann. Bisher treffen sich die aktiven Mitglieder zur Archivierung in den Räumen der Werbeagentur Gassner. Außerdem begrüßte Streffing die Idee des Heimatvereins, den Promenadenring



Die Volkstanzgruppe stimmte auf den Abend ein. Foto: as

mit Beleuchtung auszustatten, damit dieser auch im Dunkeln begehbar ist.

Den Wunsch nach mehr Mitgliedern in der Volkstanzgruppe äußerte Elfriede Schürmann. „Wir tanzen gerne jeden ersten und dritten

Dienstag im Monat im Haus Siekmann – und jeder kann mitmachen“, lockte sie.

Über die Aktivitäten im vergangenen Jahr berichtete Vorsitzender Homeyer. Hierzu gehörte beispielsweise der Einsatz für das Jahrbuche

2012 des Kreises Warendorf. Schwerpunktartig stellt dieses die Stadt Sendenhorst in ihrer Geschichte und Gegenwart dar, wozu die Mitglieder viele Informationen zusammentrugen.

Über die positive Kassenlage berichtete anschließend Hans-Joachim Brüning, der von den Kassenprüfern Jürgen Pleger und Gerd Olde bestätigt wurde. Die Mitglieder entlasteten den Vorstand und wählten für den ausscheidenden Gerd Olde Fritz Falinski zum neuen Kassenprüfer.

Den geselligen Abschluss des Abends gestaltete der Plattdeutsche Krink unter Mitwirkung von Ludwig Schmülling, der etwas zu Augustin Wibbelt vortrug. Wibbelt wurde vor 150 Jahren in Vorhelm geboren. • as



Die „Asphaltkiller“ aus Sendenhorst, eine Hobby-Radfahrgruppe, spendete 375 Euro für den Bürgerradweg Bracht. Ihnen als leidenschaftlichen Radlern sei es wichtig, diese ehrenamtliche Arbeit zu unterstützen. Schließlich würden sich durch die neuen Radwege rund um Sendenhorst immer wieder interessante Touren auf tun. So überreichte jedes Mitglied seinen privaten Obolus an den Vorstand des Bürgervereins, Thomas Bartmann (5.v.r.) und Stefan Knoll (3.v.r.). Bartmann bedankte sich für die Unterstützung und hofft auf weitere Spenden, damit der Radweg wie geplant Ende Oktober fertig gestellt werden kann. Text/Foto: as



Hans Ulrich Menke, Siegrid Menke und Klaus Heumannskämper (v.l.) hatten während der Verkehrszählung in Albersloh viel zu tun.

Foto: Husmann

14 Stunden, 11 000 Autos

BfA-Verkehrszählung im Albersloher Ortskern / „Umgehung wichtig“

Albersloh • Wer kennt ihn nicht, den Stau in Albersloh. Fluchend sitzen Autofahrer hinter ihren Lenkrädern und fragen sich, warum es nicht weitergeht. Vielleicht, weil mal wieder ein LKW nicht die Kurve kriegt, während sich die Fußgänger vorsichtig vorbeiquetschen?

Den meisten Alberslohern ist der Verkehr im Ortskern längst ein Dorn im Auge. Und er scheint sich weiter zu verschlimmern. Das sehen auch die „Bürger für aktive Kommunalpolitik“ (BfA) so, die sich für eine Albersloher Ortsumgehung stark machen.

Um das hohe Verkehrsaufkommen auch faktisch zu belegen, hat die Wählergemeinschaft BfA eine Verkehrszählung organisiert, die erschreckende Zahlen offenlegt. „Wir haben hier in 14 Stunden mehr als 11 000 Fahrzeuge gezählt“, erklärt Fraktionsvorsitzender Hans Ulrich Menke. „Das bedeutet in Spitzenzeiten alle drei Sekunden ein Fahrzeug.“

Dabei macht er deutlich, dass man nur an einem Punkt in Albersloh den Verkehr gezählt habe, nämlich in der Höhe des SozialZentrums gegenüber der Eisdielen. „In unsere Verkehrszählung fließt nicht der Verkehr ein, der die bekannte Abkürzung durch den Teckelschlaut nimmt“, erklärt die Stellvertretende BfA-Ratsfrau Andrea Lütke-Dalinghaus. Auch zwei weitere Durchfahrten fließen nicht in die Zählung ein.

Die BfA sieht dringenden Handlungsbedarf. Auch ist sich die Wählergemeinschaft

sicher, dass durch den Bau der Wolbecker Umgehungsstraße der Verkehr noch weiter zunimmt. Noch sei Wolbeck für den Lastverkehr gesperrt, doch durch den Bau der Umgehung werde sich das ändern. Der Lastverkehr

wurden am Mittwoch 1201 Fahrzeuge nur in Höhe des SozialZentrums gezählt. Der Berufsverkehr zeige dabei, dass Albersloh als Nadelöhr von den Pendlern in Kauf genommen werde, so Menke.

Die vielen freiwilligen Helfer bei der Verkehrszählung machten deutlich, dass den Alberslohern die chaotische Verkehrssituation offenbar unter den Nägeln brennt. Aus Sendenhorst kam auch der ehemalige Bürgermeister Werner Dufhues, um die Verkehrszählung aktiv zu unterstützen. Seit Jahren beobachtet er die Planungen und Versprechungen rund um den Bau einer Umgehungsstraße. Auch er sieht die dringende Notwendigkeit.

Einige Anwohner der verkehrsträchtigen Straßen kamen ebenfalls zur Zählung. Unter ihnen Anja Heumannskämper. Sie wird nicht nur tagsüber, sondern auch nachts mit dem Lkw-Verkehr konfrontiert. „Ich bin heute Morgen das erste Mal um 2.12 Uhr geweckt worden“, erzählt die gebeutelte Anwohnerin, die sich an den Schwerlastverkehr nicht gewöhnen kann. Auch sie hofft darauf, dass sich die Albersloher Verkehrssituation entschärft und die Lebensqualität im Ort zunimmt.

Hans Ulrich Menke ist es wichtig, sich besonders bei allen freiwilligen Helfern zu bedanken. Er appelliert an die Albersloher und die verantwortlichen Politiker: „Jetzt ist es wichtig, dass wir zusammenhalten, damit eine für alle befriedigende Lösung gefunden wird.“ •hus

Küche

WOHNEN

Janßen

15 Jahre Ihr Küchenprofi

Schon ab 1.999,- €

Vereinbaren Sie einen Termin!

02528/1389

0172/5302856

Ahlener Straße 4a

Ahlen/Vorhelm

www.kueche-ahlen.de

habe dadurch wieder eine Möglichkeit, Wolbeck zu passieren und sich auf dem Weg durch Albersloh zu zwängen. Das sieht auch Lkw-Fahrer Gereon Malsbender so: „Das ist dann für viele Fahrziele der kürzeste Weg.“

Kollaps droht

Hans Ulrich Menke stellt klar: „Wir finden den Bau einer Ortsumgehung für Sendenhorst wichtig und richtig“, doch dürfe man dabei Albersloh mit dem aus seiner Sicht noch extremeren Verkehrsproblem nicht vergessen: „Albersloh droht ein Verkehrskollaps.“

Und die Zahlen scheinen ihm Recht zu geben. Allein zwischen 17 und 18 Uhr

Marc Chagall und die Bibel

Besuch der Ausstellung im Museum Münster

Sendenhorst • Die Stadt Sendenhorst und die Evangelische Kirchengemeinde bieten am Donnerstag, 1. November, eine Fahrt zur Ausstellung „Marc Chagall und die Bibel“ an, die ab Oktober im Picasso-Museum Münster zu sehen sein wird.

Marc Chagall (1887 – 1985) gehört zu den bedeutendsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Mit seinem Leben und Werk sind die Erzählungen und Bilder der Bibel eng verbunden. Über Jahrzehnte hinweg illustrierte der in Weißrussland geborene Maler die Botschaften der Heiligen Schrift und verknüpfte sie künstlerisch mit seinen eigenen Lebenserfahrungen als Jude im 20. Jahrhundert.

Mit rund 140 Gemälden, Handzeichnungen, Keramiken, Glasmalereien und Grafiken dokumentiert das Museum Chagalls facettenreichen biblischen Bildkosmos. Die Ausstellung präsentiert dem Besucher einen Querschnitt durch das gesamte religiöse Schaffen des Künstlers.

Die Fahrt zur Ausstellung findet mit öffentlichen Ver-

kehrsmitteln statt. Abfahrt ist um 12.45 Uhr ab Lambertplatz in Sendenhorst und um 12.55 Uhr ab Teckelschlaut in Albersloh. Die einstündige Führung beginnt um 14 Uhr. Die Rückfahrt ab Münster ist für 17.35 Uhr vorgesehen. Die Teilnahmegebühr einschließlich Busfahrt, Eintritt, Führung und Reisebegleitung beträgt 16,50 Euro. Auskunft und Anmeldung bis zum 19. Oktober bei Martina Bäcker, Tel. (02526) 303112.



Werke Marc Chagalls sind in Münster zu sehen. Foto: pr

Zwangsbetreuung am Nachmittag?

Ärger um Offene Ganztagsgrundschule

Albersloh • Der Ärger um die starren Betreuungszeiten in der Offenen Ganztagsgrundschule (OGS) beschäftigte die „BürgerInnen für Aktive Kommunalpolitik“ (BfA) in ihrer Fraktionssitzung.

Der Hintergrund: Kurz vor den Sommerferien erhielten alle Eltern, deren Kinder zur Ludgerus-Grundschule gehen, die Mitteilung, dass Kinder, die an der OGS teilnehmen, auch nachmittags anwesend sein müssen. Die OGS sei an fünf Tagen in der Woche verpflichtend.

Dies stößt nicht nur in Albersloh und Sendenhorst, sondern auch bei der Landeselternschaft von NRW auf großen Widerspruch. Birgit Völken von der Landeselternschaft: „Von den Eltern wird in der Arbeitswelt immer mehr Flexibilität verlangt. Sie müssen teilweise im Einzelhandel bis 22 Uhr arbeiten.“ Diese Eltern könnten ihre Kinder gar nicht mehr sehen,

wenn Ausnahmen nicht zugelassen würden.

Anders sehe das die Gemeindeprüfungsanstalt. Sie kontrolliere, so die BfA, ob die Fördergelder für die Ganztagsbetreuung richtig verwendet werden. Jetzt habe die Behörde ein Auge auf die Ganztagsgrundschulen in den kleinen kreisangehörigen Städten und Gemeinden geworfen. Darum lasse die Stadt Sendenhorst aus Sorge um die Zuschüsse keine Ausnahmen mehr zu.

Auch dem Landtagsabgeordneten Henning Rehbaum (CDU) wurde diese Problematik geschildert. Er nahm dies zum Anlass, mit dem Arbeitskreis Schule seiner Fraktion zu sprechen. „Es kann nicht sein“, so Rehbaum, „dass der Elternwille durch bürokratische Regelungen aus Düsseldorf ausgehebelt wird.“ Mit einer Antwort auf seine Anfrage sei in rund vier Wochen zu rechnen.

Konzert zum Orgelherbst

Sendenhorst • Das zweite Konzert zum Sendenhorster Orgelherbst findet am Sonntag, 23. September, um 19 Uhr statt. Es steht unter dem Motto „Französische Orgelmusik“. Hierzu konnte der Organist Jean-Baptiste Monnot engagiert werden. Monnot lebt in Paris und unterrichtet dort am Konservatorium, darüber hinaus ist er Titular-Organist der Kirche Saint-Louis-des-Chartrons in Bordeaux. Im Konzert wird neben Werken von M. Duruflé und L. Vierne auch eine spontane Improvisation des Künstlers zu hören sein. Der Eintritt kostet 6 Euro (ermäßigt 4 Euro).



Über den Wellen der Werse begutachteten jetzt Hermann-Josef Schulze Zumloh (Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Kreisverbands), Amtsleiter Heinz-Jürgen Müller, Kreislandwirt Karl Werring, Landrat Dr. Olaf Gericke (2.v.l.) und Warendorfs Stellvertretende Bürgermeisterin Doris Kaiser beim Ortstermin die Riegelsohlgleite bei Albersloh (l.). Bei der Fahrt durch das Kreisgebiet ging es darum, die Europäische Wasserrahmenrichtlinie vorzustellen und bereits umgesetzte Maßnahmen vor Ort zu präsentieren. Riegelsohlgleiten ermöglichen es Fischen, gegen den Strom einen Höhenunterschied im Gewässer zu überwinden.

Foto: pr

Kirmesspaß beginnt

Sendenhorst • Um 14 Uhr geht's am heutigen Samstag los. Dann heißt es wieder Kirmesspaß für Groß und Klein auf dem Lambertiplatz. Begonnen wird mit einer 20-minütigen Freifahrt in allen Karussells, zu der alle Kinder eingeladen sind. Aktionsbuden und Stände mit Naschkram sorgen für den Spaß zwischendurch. Die Kirmes ist von Samstag bis Montag jeweils von 14 bis 22 Uhr geöffnet und lockt am Montag mit vergünstigten Preisen. •as

Löschzüge üben heute

Sendenhorst • Die Löschzüge 1 und 2 der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst führen am heutigen Samstag erstmals eine Sommerabschlussübung durch. Beginn ist um 14 Uhr am Gerätehaus Sendenhorst.

Versammlung der kfd

Sendenhorst • Die kfd St. Martin lädt am Donnerstag, 25. Oktober, um 18 Uhr zur Mitgliederversammlung in der Waldmutter ein. Infos zu Mitfahrgelegenheiten bei Monika Koelen-Meyer, Tel. 654.

Schwarze Katze zugelaufen

Sendenhorst • Dem Fundamt der Stadt Sendenhorst ist am Montag eine schwarze Hauskatze als Fundtier zugelaufen: Tel. (02526) 303168.

Starkes Team im Amt bestätigt

Versammlung des Vereins Beweggründe

Sendenhorst • Auf ein ereignisreiches Jahr schaute der Verein Beweggründe bei seiner Mitgliederversammlung am Mittwoch zurück.

Die Mitglieder haben viel Zeit mit dem Umbau des Forums Schleiten verbracht, das im September eröffnet wurde. Vorsitzender Gerd Bröcker bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Auch die Nachbarschaft habe viel Verständnis gezeigt. Die Kinder würden sich dort bereits jetzt wie zu Hause fühlen, berichtete eine Mutter.

Hubert Bisping, Leiter der Psychomotorischen Förderstelle, ließ kurz die Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren, wobei auch das neue Samstagslädchen Erwähnung fand. Die Idee bestehe darin, dass Menschen verschiedenen Alters mit und ohne Behinderungen gemein-

sam ehrenamtlich wirken. Hierfür werden weitere ehrenamtliche Helfer gesucht.

Zusammen mit verschiedenen Kooperationspartnern will der Verein Beweggründe auch weiterhin die Themen Gesundheit, Kommunikation und Selbstwertstärkung in den Fokus stellen. Dafür steht ein starkes Team, dessen Vorstand am Mittwoch einstimmig bestätigt wurde. Somit bleibt Gerd Bröcker Erster Vorsitzender, Stefanie Werring-Stürmer Zweite Vorsitzende, Bettina Kugler Schriftführerin und Dr. Mechthild Bonse Erste Beisitzerin. Gewählt wurde ebenfalls einstimmig Ruth Beerbaum als Zweite Beisitzerin.

Die Kassenprüferinnen Sylvia Bonse und Beate Merker bestätigten eine korrekte Kassenlage und wurden für ein weiteres Jahr gewählt. •as



Der Vorstand (v.l.): Vorsitzender Gerd Bröcker, Dr. Mechthild Bonse, Ruth Beerbaum, Sylvia Bonse, Beate Merker, Stefanie Werring-Stürmer und Bettina Kugler.

Foto: as



Budt
 Budt – Malerfachgeschäft, Malermeisterbetrieb
 Gardinen, Tapeten, Bastelzubehör etc.

Wir beraten Sie auch gern zu Hause.
 Nordtor 37 · 48324 Sendenhorst
 Tel. 02526/9515-51 · Fax 9515-52

Wir räumen unser Lager

Tischwäsche

Läufer

Kissenhüllen

Weihnachtsdecken

50-70%

reduziert

Schnäppchenjagd

Albersloh • Gut erhaltene Kinderkleidung für Herbst und Winter, Babyartikel, Kinderfahrzeuge, Sportartikel, Kinderspielzeug und -bücher können Schnäppchenjäger wieder am Samstag, 29. September, von 8 bis 12 Uhr in der Wersehalle erwerben.

Wer etwas verkaufen möchte, sollte seine Sachen mit neuer Anbieternummer, Größe und Preis auszeichnen und am Freitag, 28. September, von 15.30 bis 18 Uhr in der Wersehalle abgeben (max. drei Kisten; Unterwäsche und

Socken nur bis Größe 92). Die Rückgabe der nicht verkauften Sachen erfolgt am Samstag von 17 bis 18 Uhr. 20 Prozent des Erlöses kommen der Kinder- und Jugendarbeit in Albersloh zugute.

Die Organisatoren bitten alle Besucher, die Parkplätze gegenüber dem Autohaus Breul an der Münsterstraße oder vor der Feuerwehr zu nutzen. Infos und Anbieternummern (bis zum 26. September) gibt es bei Kim Cieplik, Tel. (02535) 959158, oder Simone Borgmann, Tel. (02535) 1358.

Aus dem Polizeibericht

• Ein Auto wurde am Donnerstag zwischen 7 und 17 Uhr auf dem Parkplatz am Stiftsweg in **Sendenhorst** beschädigt. Der Verursacher entfernte sich von der Unfallstelle, ohne sich um den entstandenen Schaden in Höhe von 1500 Euro zu kümmern. Der auf dem Parkplatz am Krankenhaus abgestellte schwarze VW Sharan wurde an der Fahrerstür beschädigt.

Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

• Ein 26-jähriger Motorradfahrer aus **Sendenhorst** fuhr am Donnerstagabend auf der L520 aus Richtung Alverskirchen kommend. In einer Linkskurve kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und rutschte auf den angrenzenden Grünstreifen. Dabei beschädigte er einen Leitpfosten sowie sein Krad. Er zog sich bei dem Sturz leichte Verletzungen zu.

Neues aus der Geschäftswelt



Unter Anleitung von Gabriela Ullrich (r.) können die ungewöhnlichen Trainingsgeräte genutzt werden. Ziel ist es, die Muskulatur zu kräftigen und zu dehnen. Foto: Evering

Mehr Beweglichkeit

Tag der offenen Tür zum „Five“-Konzept

Ein ganz neues Beweglichkeitskonzept will Gabriela Ullrich bei uns bekannt machen.

„Five“ heißt es, und es dient der Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Wer neugierig ist und sich näher über „Five“ informieren möchte, der ist am Sonntag, 30. September, von 10 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. In der FitnessPark Company an der Raiffeisenstraße hat Gabriela Ullrich ihre ungewöhnlichen Trainingsgeräte aufgebaut und erläutert am nächsten Sonntag ganz unverbindlich die Vorteile dieses Konzeptes.

„Früher haben sich die Menschen einfach viel mehr bewegt“, weiß die Physiotherapeutin und zertifizierte „Five“-Instructorin. Heute werde gerade aus beruflichen Gründen viel Zeit im Sitzen verbracht.

Die Rückenmuskulatur verkürzt sich, man verliert an Beweglichkeit. Im schlimmsten Fall sind Bandscheibenvorfälle, Hüft- oder Knieprobleme die Folgen. Dem kann „Five“ vorbeugen – und das bei Menschen jedes Alters.

Mit Gegenbewegungen sollen die Muskeln gestreckt und nach und nach wieder verlängert werden. Der altbekannte Spruch „Bloß nicht ins Hohlkreuz gehen“ wird dabei widerlegt. Gerne können die verschiedenen Übungen am Tag der offenen Tür ausprobiert werden. Einfach die Schuhe ausziehen und los geht's. Sportkleidung ist nicht nötig.

In einem Vortrag am 30. September um 15 Uhr wird Konzeptentwickler Wolf Harwarth die Trainingsmethode übrigens noch näher beleuchten. **•ne**



Die Baumschule Bertels aus Rinkerode empfing am Mittwoch Besuch aus dem Norden. Mit 32 Teilnehmern besichtigte der Versuchs- und Beratungsring Baumschulen aus Schleswig-Holstein den Gartenbaubetrieb im Rahmen seiner alljährlichen Fachstudientage. In diesem Jahr ist die Gruppe vier Tage lang im Münsterland unterwegs. Bei einer einhalbstündigen Planwagenfahrt durch die Baumschule wurde den Besuchern aus Norddeutschland der 35 Hektar große Betrieb vorgestellt. Text/Foto: Puente

Talentschmiede

Tischtennis beim SV Rinkerode: Mit guter Jugendarbeit zum Erfolg

Rinkerode • Mit der Gründung der Abteilung Tischtennis im Sportverein Rinkerode begann eine Erfolgsgeschichte. Im Jubiläumsjahr des SVR bietet sich ein Rückblick an. Es ist der letzte Teil der Serie.

Kurz nach dem Krieg, 1947, stieg eine Tischtennismannschaft in die 1. Kreisklasse auf. In den beiden Folgejahren stellte der SVR sogar den Jugend-Kreismeister. Kurze Zeit später musste die Truppe jedoch mangels Nachwuchsaufgaben aufgeben werden.

Das eigentliche Gründungsdatum liegt daher in den Jahren 1968/69. Im November 1968 stieß ein Tischtennisturnier der Kolpingsfamilie Rinkerode auf so viel Begeisterung, dass einige Sportler begannen, aktiv Tischtennis zu spielen. Sie schlossen sich im März 1969 dem Sportverein an und meldeten die Abteilung beim Westdeutschen Tischtennis-Verband an. Franz-Josef Bartram, Karl Flohr, Herbert Löchter, Antonius Mangels, Karlheinz Mangels, Theo Stöppler und Willem de Vries starteten erstmals in der Saison 1969/70 in den Meisterschaftsbetrieb und erreichten auf Anhieb Tabellenplatz zwei. Zur Saison 1970/71 wurde eine zweite Mannschaft gemeldet.

Allein der ersten Herrenmannschaft gelangen Aufstiege in die 1. Kreisklasse in der Saison 1972/73, zwei Jahre später in die Kreisliga, 1981 und erneut 1994 in die Bezirksklasse. Den Höhepunkt erreichte im selben Jahr die Damenmannschaft, als sie in die Landesliga aufstieg. Anfang bis Mitte der 90er-Jahre bestanden vier Herren- und zwei Damenmannschaften. In der Saison 2003/04 schaffte die erste Herrenmannschaft schließlich den Aufstieg in



Die Tischtennis-Jugend des SVR im Jahr 1986

Foto: pr

die Bezirksliga. Die zweite Mannschaft stieg – nachdem ihr dieser Coup schon 1983 gelungen war – in die Kreisliga auf. Ergänzt wurden diese Erfolge durch Aufstiege der weiteren Teams und den Gewinn des Kreispokals 1981. Aktuell nehmen sechs Herrenmannschaften am offiziellen Spielbetrieb teil.

Mit Weitblick

Der Grund für kontinuierlich gute Leistungen ist schnell gefunden – in der Jugendarbeit der Tischtennisabteilung. Schon früh, mit großem Engagement und Weitblick, förderten die Verantwortlichen den Nachwuchs. 1971/72 nahm eine erste Jugendmannschaft am Spielbetrieb teil. Talente reiften in den Schülermannschaften heran. Thomas Gremm, Burkhard Hessing, Rainer Rehbaum und Heiko Voss wurden als Mannschafts-Kreis- und Bezirksmeister. Durch die Erfolge machte der SVR auf sich aufmerksam. So wurden die Verantwortlichen 1978 vom WTTV mit der Durchführung der Vorrunde der Westdeutschen Schülermannschaftsmeisterschaft beauftragt. Auch die Schülermannschaft des SVR hatte sich qualifiziert, schied aber unglücklich aus. In der Sai-

son 83/84 schaffte die Jugend den Aufstieg in die Bezirksklasse, die höchste Spielklasse auf Bezirksebene.

Bei den Westdeutschen Meisterschaften 1976 errang Hessing einen herausragenden sechsten Platz. 1991 wurde Stefan Mangels Dritter bei der Westdeutschen Vorrangliste. 1997 schafften es vier Jugendliche, an der Westdeutschen Endrangliste teilzunehmen: Christoph Mangels, Sabrina Bartram, Steffi Staljan und Nicole Glanemann. 2003 qualifizierten sich die Geschwister Julia und Hannah Eckert für die Westdeutsche Vorrangliste, Kim Ehlert 2009 für die Westdeutschen Meisterschaften.

Die Erfolge im Nachwuchsbereich sind untrennbar mit dem Namen Karlheinz Mangels verbunden. Der Gründervater der Tischtennisabteilung hat immer einen Schwerpunkt seines Engagements im Jugendbereich gesehen und ihm viel Aufmerksamkeit und Zeit gewidmet. Mangels erhielt die Ehrenplakette des Kreissportbundes.

Wer den Tischtennissport im SVR näher kennenlernen möchte, erhält Infos unter www.sportverein-rinkerode.de. Fragen beantwortet Abteilungsleiter Sascha Suermann unter Tel. 0171- 4644354, E-Mail: info@sportverein-rinkerode.de.

GOLDANKAUF AHLEN

www.goldankauf-ahlen.de

neben „Gourmet-Lädchen“
info@goldankauf-ahlen.de

MACHEN SIE IHR GOLD ZU GELD

- Altgold
- Bruchgold
- Goldschmuck 333/375/585/750
- Gold-/Silber-Barren
- Feingold und Krügerand
- Zahngold (auch mit Zähnen)
- Golduhren
- Goldtaschenuhren
- Luxusuhren
- Diamantschmuck
- Silberschmuck 800/835/900/925
- Silberbesteck 800/835/900/925
- Silberauflage 80/90/100/120
- 5- und 10 DM-Silber-Münzen
- Orden und Ehrenzeichen
- Zinn

**BARAUZAHLUNG
SOFORT! Wir zahlen
absolut faire Preise!**

Im September 2012
erhalten Sie

ab 100 g Gold:

1 Gutschein über 50,- €
von Fachhändlern aus Ahlen
oder wahlweise
50,- € in bar.

Verkaufen Sie nichts,
bevor wir Ihnen nicht unser
Angebot unterbreitet haben.

Goldverwertungs-Büro Ahlen • Hellstr. 42 • 59227 Ahlen

Telefon 02382/7789002 • Mobil 0157/87017630

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–17.30 Uhr • Samstag 10.00–13.00 Uhr

**Wir kommen auch zu Ihnen
nach Hause!**

Termine nach Vereinbarung!

www.dreingau-zeitung.de

anzeigen@dreingau-zeitung.de

In unseren
Wochenzei-
tungen
effektiv und
günstig
werben

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

Wir suchen im Raum Sendenhorst

Mitarbeiter

auf 400,- Euro-Basis
für Maschinenreinigung am Wochenende

TECH Industrie-Service GmbH
Industriestr. 40 · 33161 Hövelhof
Tel.: 0 52 57 / 934 89 30

Wir suchen eine flexible

Aushilfe

gerne auch Hausfrau
oder Frührentner

Arbeitszeit nach Vereinbarung

Meistergrill

Tel. 0 25 08 / 98 40 77
Tel. 0172 / 23 68 777

Gardinen-Näherin
zur Aushilfe gesucht

Tel.: 0 25 26 / 951 551

Dreingau Zeitung

Gärtner sucht Arbeit

aller Art, Heckenschnitt,
Rückschnitt, Unkrautbeseiti-
gung, Hochdruckreinigung,
alle Maschinen vorhanden,
alle Pflegearbeiten.

Tel. 0152-21640113

Bürokauffrau

Suche einen Arbeitsplatz
als Bürokauffrau in Vollzeit.
Ich bin 28, in ungekündig-
ter Stellung und habe
8 Jahre Berufserfahrung.

Tel. 0173-4351289

Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin

Das Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin (<http://www.mpi-muenster.mpg.de>) ist ein selbständiges Forschungsinstitut, welches zu den Forschungseinrichtungen der Max-Planck-Gesellschaft gehört und eng mit der Universität Münster, dem Universitätsklinikum Münster sowie internationalen Einrichtungen und Institutionen kooperiert.

Wir bieten ab August 2013 einen qualifizierten

Ausbildungsplatz zur/zum Bürokauffrau/Bürokaufmann (Kennziffer 12-2012)

Aufgrund der Selbständigkeit und der eigenen Institutsverwaltung können wir eine abwechslungsreiche Ausbildung in den Bereichen Personal- und Rechnungswesen sowie Einkauf anbieten. Die Ausbildung dauert drei Jahre und endet mit der Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer.

Von erfolgreichen Bewerberinnen/Bewerbern wünschen wir uns einen guten Abschluss der mittleren Reife bzw. einer Wirtschaftsschule und setzen erste EDV-Kenntnisse voraus.

Wir bieten ab August 2013 einen qualifizierten

Ausbildungsplatz zur/zum Tierpflegerin/Tierpfleger Fachrichtung Klinik und Forschung (Kennziffer 13-2012)

Zum Aufgabengebiet gehören die Betreuung und Pflege von Versuchstieren in der Haltung und bei wissenschaftlichen Experimenten, die Durchführung von Hygienemaßnahmen sowie die Unterstützung von Wissenschaftlern und Laboranten bei Experimenten.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Der Unterricht findet als Blockunterricht in der Berufsschule in Düsseldorf statt. Die Abschlussprüfung wird vor der Industrie- und Handelskammer abgelegt.

Wir suchen Bewerber/Bewerberinnen mit einem guten mittleren Bildungsabschluss, Interesse am Umgang mit Tieren und einem Gespür für Ordnung, Sauberkeit und Hygiene.

Angesichts der internationalen Ausrichtung unseres Instituts sind englische Sprachkenntnisse von Vorteil. In allen Bereichen setzen wir außerdem ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, eine zuverlässige Arbeitsweise, Engagement, Flexibilität und Bereitschaft zur Teamarbeit voraus.

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Die Max-Planck-Gesellschaft will den Anteil an Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Max-Planck-Gesellschaft ist bemüht, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind ausdrücklich erwünscht.

Wenn Sie Interesse an einem abwechslungsreichen Ausbildungsplatz in einer modernen Umgebung haben, bitten wir um schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und unter Angabe der o. a. Kennziffer bis zum 14.10.2012 an:

career@mpi-muenster.mpg.de

oder:

Max-Planck-Institut für molekulare Biomedizin
Verwaltung
Röntgenstraße 20, 48149 Münster

Boten gesucht für die Verteilung der Dreingau Zeitung

Für die Zustellung in Drensteinfurt, Rinkerode
und Albersloh suchen wir ab sofort zuverlässige
Boten.

Ihr seid mindestens 13 Jahre alt und habt
mittwochs und/oder samstags 2-3 Std. Zeit?
Zuverlässigkeit und Sorgfalt sind keine
Fremdwörter für euch? Dann würden
wir uns über eure Bewerbung freuen.

Telefonisch unter

02 51-4 81 98 38 oderper E-Mail an bewerber@derwerbebote.de

Informationen zum Unternehmen findet

ihr unter www.derwerbebote.de**CASA VITAE**

Wachkomazentrum Münster

www.wachkomazentrum-muenster.de

Wir suchen für die Casa Vitae mit 16 Plätzen für Menschen im Wachkoma in der neurologischen Rehabilitationsphase F zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Gesundheits- und Krankenpfleger/innen Krankenschwestern / Krankenpfleger Altenpfleger/innen

in Teilzeit für den Tag- oder Nachtdienst

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Ausbildung in den o. g. Berufszweigen
- persönliche und soziale Kompetenz
- Bereitschaft, sich in einem multiprofessionellen Team zu engagieren

Wir bieten Ihnen:

- einen anspruchsvollen und herausfordernden Aufgabenbereich
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine Vergütung nach TVöD und zusätzliche Altersvorsorge

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Casa Vitae

Altenzentrum Klarastift gGmbH
Andreas-Hofer-Str. 70 • 48145 Münster

Für erste telefonische Auskünfte steht Ihnen gerne unsere Pflegedienstleiterin, Frau Boresch-Bogovic, Tel.: 0251 / 9371-113, zur Verfügung.

www.dreingau-zeitung.de

anzeigen@dreingau-zeitung.de



Wer sich als Berufsstarter gut informiert, hat schnell mehr Geld in der Tasche. Foto: spp

Zuschüsse für Berufsstarter

Prämien und Zulagen

Über 500 000 junge Menschen beginnen jedes Jahr eine Ausbildung. „Cleverer Berufsstarter sichern sich mit dem ersten Gehalt bis zu 442 Euro staatliche Prämien und 300 Euro Bauspar-Bonus“, sagt Finanzexperte Marcus Weismantel von der Bausparkasse Schwäbisch Hall.

Riester-Sparer erhalten jährlich bis zu 154 Euro Zulage, Berufseinsteiger unter 25 Jahren unterstützt der Staat zusätzlich mit einem einmaligen Berufsstarter-Bonus von 200 Euro.

Die volle Förderung bekommt, wer vier Prozent seines beitragspflichtigen Vorjahres-Einkommens auf einen Riester-Vertrag einzahlt.

Da Berufsstarter im Vorjahr meist kein Einkommen hatten, müssen sie oft nur den Mindestbeitrag von 60 Euro zahlen.

Gefördert wird, wer mindestens 16 Jahre alt ist und jährlich zwischen 50 und 512 Euro auf einen Bausparvertrag einzahlt. Dafür spendiert der Staat 8,8 Prozent Wohnungsbauprämie.

An Einkommensgrenzen gebunden ist zwar die Wohnungsbau-Prämie, doch Auszubildende liegen mit ihrem Verdienst meist darunter. Das zu versteuernde Jahreseinkommen darf bei Alleinstehenden 25 600 Euro, bei Verheirateten 51 200 Euro nicht überschreiten.

Wer vermögenswirksame Leistungen von seinem Ausbildungsbetrieb erhält, kann diese auf einen Bausparvertrag einzahlen und sich die Arbeitnehmer-Sparzulage von neun Prozent sichern. Einige Bausparkassen bieten spezielle Bauspartarife an. **spp**

Kaufm. Mitarbeiter/in

Vollzeit/Teilzeit

für ein mittelständisches Unternehmen im Zentrum von Münster kurzfristig gesucht.

Aufgabenbereiche:

Lohn- und Finanzbuchhaltung, Hausverwaltung und Abrechnungen. Vorbereitung der Jahresabschlüsse für den Steuerberater, erweiterte EDV-Kenntnisse erwünscht.

Wir freuen uns auf freundliche und flexible Bewerber/innen.

Angebote bitte unter Chiffre ZMS 40139 an diese Ztg.



Für unsere moderne Zahnarztpraxis suchen wir eine

ZMP

für die Prophylaxe und Kinderprophylaxe

Zahnarztpraxis

Dr. Thomas Wietzke

Marktalles 62 - 48165 Münster

www.dr-wietzke.de

☎ 0 25 01/2 48 51

HÜTTENBRINK BURKE ROHDE

Wir sind eine auf das Verwaltungs-, Bau- und Architektenrecht sowie das Arbeits- und Wirtschaftsrecht spezialisierte, überregional tätige Sozietät.

Zum **01.08.2013** suchen wir eine(n)

AUSZUBILDENDE(N)

zum/zur

RECHTSANWALTS- UND NOTARFACHANGESTELLTE(N)

Bewerber(innen) mit EDV-Grundkenntnissen, Abitur oder einem Abschluss der Höheren Berufsfachschule werden bevorzugt eingestellt. Sollten Sie Interesse an einer Ausbildung in unserem Hause haben, Teamfähigkeit, Leistungs- und Einsatzbereitschaft mitbringen sowie aufgeschlossen und kontaktfreudig sein, dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bei uns.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Dr. Jost Hüttenbrink

Rechtsanwalt und Notar

Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Norbert Burke

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Joseph Rohde

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Dr. Marcus Schiller

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Medizinrecht

Dr. Daniel Weber

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Piusallee 20-22

48147 Münster

Telefon 0251 - 85714-0

Telefax 0251 - 85714-29

rae@huettenbrink.com

www.huettenbrink.com

HüttenbrinkPartner Rechtsanwälte

eingetragen im

Partnerschaftsregister

AG Essen PR 1807

Entdecken Sie die Welt der Textilien von A bis Z:

Abdeckplanen, Bettwäsche, Cabrioverdecke, Duschvorhänge, Etuikleider, Filter, Gurte, Handtücher, Implantate, Jeans, Kissenbezüge, Lichttechnikgewebe, Markisenstoffe, Nylonstrümpfe, Oberhemden, Putztücher, Quilts, Rotorblätter, Seile, Teppiche, Überdachungen, Vorhänge, Wundverbände, XL-Mode, Yogamatten, Zelte - alles das - (und noch viel mehr) ist Textil

Ausbildungs-
platz
gesucht

www.
go-textile.
de

Textilien brauchen wir jeden Tag – entwickeln, gestalten und produzieren Sie jeden Tag Textilien. Die deutsche Textil- und Modeindustrie ist eine High-Tech-Branche mit Zukunft, die engagierten und kreativen Nachwuchs braucht – auch in Ihrer Nähe.



Verband der Nordwestdeutschen

Textil- und Bekleidungsindustrie

www.textil-bekleidung.de

Immobilien



Hausbeispiel

amarc21

Verkauf:

Walstedde, helle großräumige ETW mit Balkon, 3 ZKB, 87 m² Wfl. im 1. OG mit tollem Ausblick in ruhiger Lage, VB 125.000 € plus Provision

Drensteinfurt, 2-Fam.-Haus, Altbau nahe Grundschule, 173 m² Wfl., 709 m² Grund, Bj. 25 / Anbau 75, Teilkeller, 2 Garagen, Preis 130.000 € plus Provision

Monika Berens
Marienstraße 6 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 / 99 60 99

www.amarc21.de

3-Zi.-Whg.

Stadtmitte, 3,5 ZWHG

schön und neuwertig, ab 01.10. oder später zu vermieten.

Tel. 0160-8823400

Rinkerode

moderne 3 Zi.-Whg. mit Küche, Bad, Keller und PKW-Stellplatz, Wfl. 88 m², KM 495 € zzgl. NK.

Tel. 0172-9785496

Albersloh

schöne Dachgeschoßwohnung, 76 qm, 3 ZKB, Balkon, an Einzelperson oder Paar in einem sehr ruhigen Haus zum 01.11.12 zu vermieten. KM 385 € + NK

Tel. 0160-1834805

Miet-Gesuche

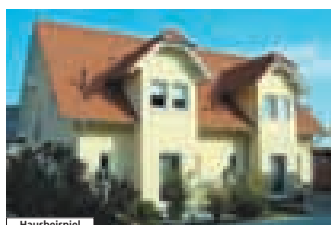
Nette dreiköpfige Familie sucht ein Haus (auch DH) oder eine Wohnung mit Garten zur Miete in Drensteinfurt.

Tel. 0163-6574833

Wohnung gesucht!

Alleinstehende Frau sucht Wohnung in Drensteinfurt bis 500 € warm. Gerne mit Balkon oder Garten

Tel. 0176-32743074



Hausbeispiel

Rinkerode

Suchen Baugrundstück von privat, ca. 600 qm groß, zum Bau eines EFH.

Tel. 02538-914708

gewerbl. Räume

DRENSTEINFURT

80 m² Ladenlokal auf der Wagenfeldstraße, große Schaufensterfläche, ab 01.10.12 zu vermieten. Info's unter 02508/666.



Rinkerode

Baugrundstück 497 m² in zentr. Ortslage (Baulücke) mit proj. schickem KfW 70 EFH, 140 m² in Massivbauweise, voll verklindert, schlüsself. Festpreis

257.800 €

Drensteinfurt

Berthas Halde, proj. DH in Massivbauweise, voll verklindert, pro DHH ca 120 m², Ausbaures. Studio ca 20 m², schlüsselfertiger Festpreis

179.800 €

Drensteinfurt

Fanny-Mend.-Str.9, 430 m² Baugrdst. mit proj. EFH, ca 120 m² in Massivbauweise, voll verklindert, schlüsself. Festpreis

209.800 €

Drensteinfurt

Baulücke v. ca 325 m², Hermann- Tross-Winkel 9, wartet auf Bauherren für KfW-70-DHH, Modell NOVA 68/69, 131 m² inkl. vorber. Studioausbau, schlüsself. FP

199.800 €

Wir suchen laufend Baugrundstücke und Immobilien für vorgemerzte Kunden.

Mehr aktuelle Angebote an Häusern unter

www.langheim-haus.de

Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

Verschiedenes

Zimmervoliere

Schöne, große, neuwertige Zimmervoliere preisgünstig zu verkaufen.

Tel. 02508-1559

Suche von Privat

Pelzmäntel, Abendgarderobe, Lederhandtaschen, alte Schreib- und Nähmaschinen, ältere Bücher und Puppen, Taschen- und Armbanduhren.

Tel.: 0163/7036337

Suche defekte

Gefriertruhen

Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.

Tel. 0151-11666728

Suchen Betreuung

Wir suchen kurzfristig für unsere 2 Schulkinder liebevolle Betreuung für die Mittagszeit.

Tel. 02508-999092

Kostenlose Abholung

von defekten Wasch- u. Spülmaschinen, alter Backöfen, Kühl- u. Gefrierschränke und alles aus Metall + Schrott.

Tel. 0176-32664576

Speisekürbisse

wunderschöne Speisekürbisse (gelber Zentner und Hokaido) zu verkaufen. Fritz, Lorenz und Carlo Jedanowski, Blumenstraße 2, Drensteinfurt

Tel. 02508-984477

Blockbohlensauna, super

Saunaklima, ca. 2,20 x 2,00 m, 2 Liegen, wenig genutzt, sehr gepflegt, kompl. m. Ofen, Thermometer, Lampe, etc. abzugeben, VB 650 €, Selbstabholung, ist schon abgebaut. Fotos per Mail mögl.

Tel. 02526-1676, evtl. AB

Ladeneinrichtung

(Mode) zu verkaufen, Regale, Rückwände, Vorlagetische usw.

(Korda Ladenbau) für 130 qm Fläche, Preis: VS

Tel. 0172-5307552

13 Ton-Halbschalen

(Tröge), 100 cm lang, 50 cm breit, günstig abzugeben.

Tel. 02387-426

2 Fahrradanhänger

zu verkaufen, 1 x für 2 Kinder, neuwertig, 200 € sowie 1x Transporter mit Aluwanne, 60 x 70 cm, mit Abdeckplane, 70 €

Tel. 0162-3102931

Dreingau Zeitung

www.dreingau-zeitung.de

Grdstck.-Gesuch



© Fotograf: Ch. Hartmann

DER WILLE VERSETZT BERGE. BESONDERS DER LETZTE.

Sie möchten sich über das eigene Leben hinaus engagieren wie Alice und Ellen Kessler? Gerne schicken wir Ihnen unsere Broschüre „Ein Vermächtnis für das Leben“.

Wir beraten Sie gerne. Ihre persönliche Ansprechpartnerin Verena Schäfer erreichen Sie unter 030 - 700 130 148.

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

Am Köllnischen Park 1
10179 Berlin

www.aerzte-ohne-grenzen.de



Träger des Friedensnobelpreises

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

**In unseren
Wochenzeitungen
effektiv und
günstig werben**

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**



Durch Tiefen und durch Höhen
mit viel Mut und Lebenskraft
wusste er seinen Weg zu gehen.
Jetzt war seine Kraft zu Ende,
nimm ihn, Herr, in deine Hände

Hubert Wimber

* 2. Dezember 1921 † 19. September 2012
Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande

Nach einem erfüllten Leben und 60 gemeinsamen Ehejahren schließt heute mein lieber Mann, Vater, Bruder, Opa, Schwager und Onkel friedlich ein.

In Liebe:

Mia
Hubert und Christa
mit Philipp, Felix und Hanna
Renate und Hans-Bernd
mit Katharina und Johannes
Elmar und Martina
mit Kristina, Julia und Lena

48317 Drensteinfurt, Bürener Straße 36

Wir feiern das Auferstehungsamt am Dienstag, dem 25.9.2012 um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt.

Anschließend findet die Beisetzung auf dem Friedhof in Drensteinfurt, Merscher Weg statt.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine
Spende für: Das Hospitz Haus Hannah, Emsdetten
und dem Verein Sternenland e.V., Sendenhorst
Konto-Nr.: 153481593, BLZ: 40050150, Sparkasse Münsterland Ost
Stichwort: Hubert Wimber.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Nachricht erhalten haben, bitten wir, diese als solche anzusehen.

[illegible]

www.dreingau-zeitung.de

Sie freuen sich auf die Jubiläumsfeier am Freitag, 28. September, in der Dreingau-Halle (v.l.): Vorstandsmitglied Friedhelm Beuse, Niederlassungsleiter Peter Saphörster, Aufsichtsratsvorsitzender Hans-Jürgen Eidecker und Vorstandsmitglied Gerhard Bröcker.

Foto: pr

Jubiläumsabend in der Dreingau-Halle

125 Jahre Volksbank Drensteinfurt

Die Volksbank Drensteinfurt feiert am Freitag, 28. September, ihren 125. Geburtstag. Das ist für die Bank Grund genug, die Geschichte Revue passieren zu lassen und mit ihren Mitgliedern in der Dreingau-Halle zu feiern.

Auf dem Programm steht neben den Wahlen zur Vertreterversammlung, einem Rückblick auf 125 Jahre Volksbank Drensteinfurt, dem Vorstandsbericht und einem gemeinsamen Essen auch ein ganz besonderer Höhepunkt: Harald Funke, Jochen Rütter und Thomas Philipzen, Münsters Vorzeigekabarettisten, treten am Jubiläumsabend in Drensteinfurt auf. Volksbank-Mitglieder, die sich noch nicht angemeldet haben, werden gebeten, sich bis Dienstag, 25. September, beim Niederlassungsleiter anzumelden.

Vor 125 Jahren, am 2. Februar 1887, schlug die Geburtsstunde der Spar- und Darlehnskasse eGmbH. 82 verantwortungsbewusste Bauern, Handwerker und Bürger aus Drensteinfurt vollzogen

die Gründung. 125 Jahre später hat die Volksbank Drensteinfurt bereits 3250 Mitglieder. Sie ist seit 2003 eine Niederlassung der Vereinigten Volksbank. Seit 1962 werden die Bankgeschäfte im eigenen Finanz- und Dienstleistungsgebäude am Landsbergplatz durchgeführt.

Seit ihrer Gründung hat sich die Volksbank Drensteinfurt auf der bewährten genossenschaftlichen Grundlage der Selbsthilfe, Selbstverantwortung und Selbstverwaltung erfolgreich immer weiter entwickelt. „Wir sind uns bewusst, dass wir uns das Vertrauen unserer Mitglieder und Kunden jeden Tag neu erarbeiten müssen. Wir wollen auch in Zukunft der Partner in allen Finanzangelegenheiten in unserem Geschäftsgebiet sein. Diesen hohen Anspruch können wir nur durch ein partnerschaftliches Miteinander und die individuelle Betreuung unserer Mitglieder und Kunden erreichen“, so die Vorstandsmitglieder Gerhard Bröcker und Friedhelm Beuse.

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF- / CTP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung
für die
Dreingau-Zeitung

claßen 
Offsetdruckerei &
Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

Druck

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
025 08/467

0170/99285 13

Grabmale Grababdeckungen

aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf
Ausführung

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
der Schmerz das Lächeln einholt,
dann ist der ewige Friede eine Erlösung.

Werner Isenberg

* 25. Mai 1945 † 14. August 2012

*Danke
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam
mit uns Abschied nahmen.*

Im Namen der Familie
Ingrid Isenberg

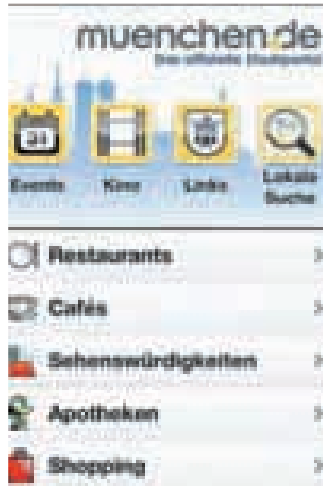
48317 Drensteinfurt, im September 2012

Alles Wichtige auf einen Klick

München-App für Android, iPad und iPhone

MÜNCHEN. Nach dem Erfolg auf iPhone und iPad mit über 45.000 Downloads veröffentlicht das Team von muenchen.de seine App jetzt auch für Mobilgeräte mit Android-Betriebssystem. Gleichzeitig wurde die Gratis-App für beide Systeme überarbeitet und hat nun von vielen Nutzern gewünschte Features an Bord.

Die Palette umfasst die Bereiche Rathaus, Tourismus und Wirtschaft ebenso wie einen topaktuellen Veranstaltungskalender mit den Highlights aus Münchens Gastronomie, Nightlife oder Kultur-



und Freizeitszene. Shopping-Trends, Branchenbuch, Stadtplan sowie Verkehrs- und Wetternews ergänzen die Infoplattform.

Noch umfangreicher als bisher ist der tagesaktuelle Veranstaltungskalender. Die Lokale Suche listet derzeit über 1200 Hotels und 2450 Restaurants inklusive Entfernungsangabe vom aktuellen Standort und Routenplaner. Dazu gibt es die Menüpunkte Cafés, Sehenswürdigkeiten, Apotheken, Bäder, Bars, Nachtleben, Taxi, Parken und Fast Food.

» www.muenchen.de/app



Das erste gemeinsame Stadtjubiläum nach dem Mauerfall ist ein Highlight für Berlin-Besucher.

Foto Visit Berlin

Aufregend anders und historisch faszinierend

Berlin feiert seinen 775. Geburtstag

BERLIN. In diesem Herbst jährt sich die erste urkundliche Erwähnung der Berliner Schwesterstadt Cölln zum 775. Mal.

Dieses Jubiläum als Anlass nehmend wird das mittelalterliche Berlin als Zuwandererstadt in zahlreichen Veranstaltungen, Ausstellungen und Installationen thematisiert und gefeiert. Höhepunkt ist das große Jubiläumsfest am 28. Oktober.

„Das erste gemeinsame Stadtjubiläum nach dem Mauerfall ist ein Highlight für Berlin-Besucher“, ist Burkhard Kieker, Geschäftsführer des Tourismusbüros Visit Berlin, überzeugt. „In Berlin kristallisiert sich eine faszinierende Mischung aus Geschichte und Zeitgeist – all das wird beim Stadtjubiläum in Szene gesetzt.“

Das Programm gibt's im Netz unter » www.berlin.de/775



Das neue Schloss ist eines von sechs Schlössern, die sich im Stuttgarter Stadtgebiet verteilen.

Foto dapd

Tradition trifft auf Innovation

Stuttgart bietet aufregende Highlights

STUTTGART. In der Region Stuttgart trifft Natur auf Technik und Tradition auf Innovation. Und das alles eingebettet in eine idyllische, topografisch ansprechende Landschaft.

Stuttgart bietet zahlreiche und aufregende Highlights: Etwa das Mercedes-Benz-Museum oder das Neue Schloss, eines von insgesamt sechs Schlössern im Stadtgebiet.

Weitere Stationen für eine Städtereise sind das Kunstmuseum oder das SI Centrum, das mit Multiplex-Kino,

Themen-Restaurants, Spielbank, unzähligen Shoppingmöglichkeiten sowie zwei Theatern einmalig in Europa ist. Ein weiteres Highlight ist der 1956 in Betrieb genommene Fernsehturm, der weltweit erste seiner Art. Von hier aus haben Besucher den besten Blick über Stadt.

Stuttgart ist aber auch die Stadt der großen Feiern, rauschenden Feste und langen Partynächte. Die Theodor-Heuss-Straße lockt Besucher aus ganz Deutschland in Clubs, Bars und Lounges.

OLT Express

Europa muss sparen.
Europa fliegt OLT Express.

**BERLIN, MAILAND,
MÜNCHEN, STUTTGART,
PARIS, WIEN ab 98 €**

Hin- und Rückflug ab Flughafen Münster/Osnabrück

www.oltexpress.de

WWW.FMO.DE



**MÜNSTER OSNABRÜCK
INTERNATIONAL AIRPORT**